

ROSENECK

AUSGABE 269 · 24. JAHRGANG · APRIL 2026

MAGAZIN

DAS EXQUISITE WERBEMAGAZIN FÜR DEN ANSPRUCHSVOLLEN BEDARF UND ERLESENEN GESCHMACK



ROSENECK · GRUNEWALD · SCHMARGENDORF
DAHLEM · ZEHLENDORF · HALENSEE
KURFÜRSTENDAMM

Ärzte · Apotheken · Rechtsanwälte · Fachgeschäfte
Praxen · Institute · Restaurants · Handwerker · Reisen
Unterhaltung · Kleinanzeigen



Iris Seegert

POLSTERWERKSTATT & INTERNATIONALE STOFFE



❖ **POLSTERARBEITEN**

jeglicher Art mit Stoff & Leder

❖ **FENSTERGESTALTUNG**

Dekoration, Sonnen- & Sichtschutz

❖ **WANDBESPANNUNG**

mit Stoff, Büffelleder & Tapete

❖ **BODEN- & TREPPENGESTALTUNG**

mit Büffelleder & Teppich

❖ **NEUANFERTIGUNGEN**

von Polstermöbel nach individuellen Wünschen

❖ **WIR ARBEITEN BUNDES- & EUROPaweIT**

Beratung jeweils vor Ort



Wir bieten eine Auswahl an

internationalen Stoffen für jede Stilrichtung. Besonders Outdoorstoffe für Garten, Terrassen sowie Yachten.

Unsere Stärke liegt in der Individualität, Kreativität sowie Flexibilität.

Sie erreichen mich persönlich 7 Tage die Woche unter 0177 247 47 63.

Gerne berate ich Sie vor Ort - *Iris Seegert*



Berlin Fuggerstraße 22
10777 Berlin
+49 177 247 47 63

info@iris-seegert.com
www.iris-seegert.com
www.luxuryyachtinterior.com

Marbella Monte Calahonda 16
29649 Mijas Costa
+34 647 76 44 26

Venen heilen statt operieren



Gesunde Beine ohne Krampfadern und Besenreiser

Die angioclinic®-Venenzentren bieten eine zu hundert Prozent nicht-operative Therapie – schmerzfrei und nachhaltig. Aus einer Auswahl von 15 Einzeltechniken erhält jeder Patient eine optimierte individuelle Behandlung.

MFA (m/w) in Voll- und Teilzeit gesucht

Unser modernes Venenzentrum im Herzen Berlins sucht Sie als Medizinische Fachangestellte, gerne auch Quereinsteiger.

DAS BRINGEN SIE MIT

- Eine abgeschlossene Berufsausbildung als Medizinische Fachangestellte, Arzthelferin oder Sonstige
- Sicherer Umgang mit dem PC (Office Paket)
- Sehr gute Deutschkenntnisse
- Fremdsprachen von Vorteil (Englisch, Russisch und andere)
- Zuverlässigkeit, Flexibilität und Teamgeist sind für Sie selbstverständlich
- Freundlichkeit und Kommunikationsstärke

DAS BIETEN WIR IHNEN

- Leistungsgerechte Vergütung gemäß Tarifvertrag oder darüber
- 30 Tage Urlaub
- Individuelle Arbeitszeitmodelle von Voll- bis Teilzeit
- Einen abwechslungsreichen Arbeitsplatz
- Attraktive Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten

BEWERBEN SIE SICH – WIR FREUEN UNS AUF SIE!

Bitte schicken Sie Ihre Bewerbung per Mail an:
Frau Marquardt | info@angioclinic.de





orthozentrumplus

Orthopädie | Neurochirurgie | Sportmedizin

Am
Roseneck

Leistungen

- ✔ MRT / Kernspin
- ✔ Röntgen digital
- ✔ Ultraschall / Sonographie
- ✔ Knochendichtemessung
- ✔ Wirbelsäulenvermessung
- ✔ Stoßwellentherapie / ESWT
- ✔ ACP - Therapie
- ✔ Hyaluronsäure Behandlung
- ✔ PRT - Wirbelsäuleninjektion
- ✔ Akupunktur
- ✔ Magnetolith®-Therapie

Ihr Plus für Ihre Gesundheit am Roseneck

Kompetente und umfassende Orthopädie und Wirbelsäulenthherapie

Unsere erfahrenen Spezialisten mit jahrzehntelanger Expertise bieten Ihnen individuelle und effektive Behandlungen.

Vertrauen Sie auf unsere langjährige Erfahrung und modernste Therapieansätze für Ihre Gesundheit und Ihr Wohlbefinden.

Wir begrüßen zwei neue Fachärzte in unserem Team

Dr. med. Ömer Durbin: Facharzt für Orthopädie & Spezialist für Schmerztherapie am Bewegungsapparat

Dr. med. Silke Suess: Fachärztin für Neurochirurgie & Expertin für konservative Wirbelsäulenthherapie

Jetzt hier kurzfristig zu Ihrer Privatsprechstunde anmelden (auch für Kassenpatienten):



Berlin-Grünwald

Hohenzollerndamm 90 (Am Roseneck)
14199 Berlin

Tel.: 030 825 90 45 • Fax: 030 825 90 47
E-Mail: grunewald@orthozentrumplus.de

Sprechzeiten:

Mo. Mi. Do.: 9 - 13 Uhr • 14 - 17:30 Uhr
Di. und Fr.: 9 - 13:00 Uhr
sowie nach Vereinbarung



Dr. med.
Dietrich Wolter



Dr. med.
Joachim Müller-Foti



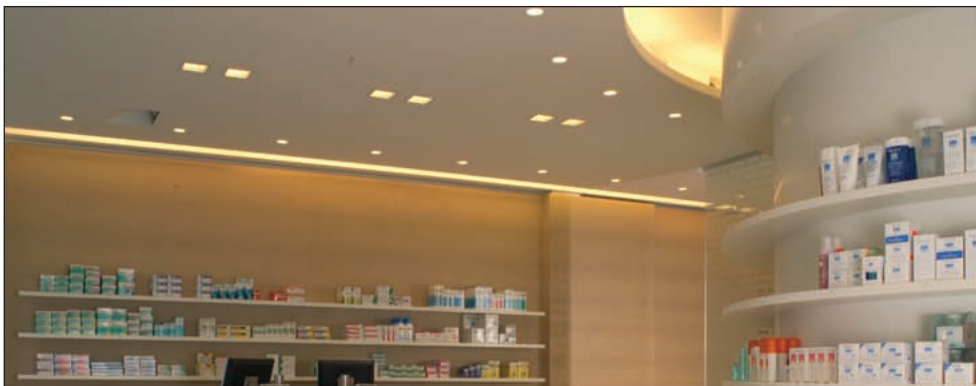
Dr. med.
Silke Suess



Dr. med.
Matthias Lutze



Dr. med.
Ömer Durbin



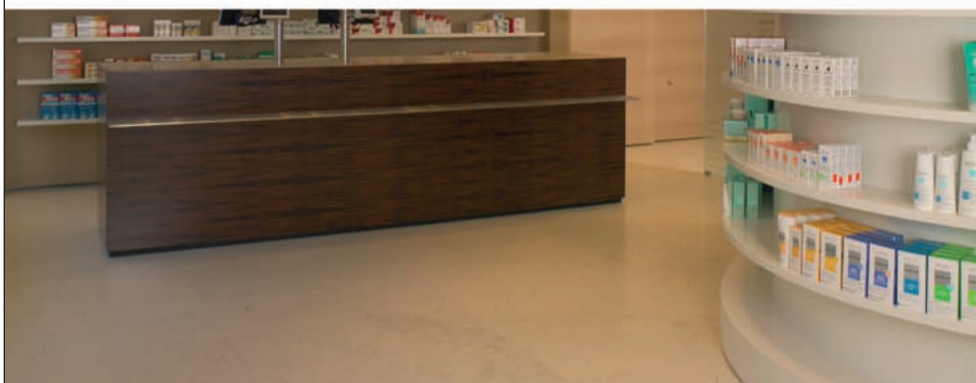
Karlsbader Str. 18
14193 Berlin

83 22 49 50 TELEFON

83 22 49 52 TELEFAX

Mo-Fr · 8³⁰ - 19⁰⁰ Uhr ÖFFNUNGS-
Sa · 9⁰⁰ - 14⁰⁰ Uhr ZEITEN

Karlsbader Apotheke

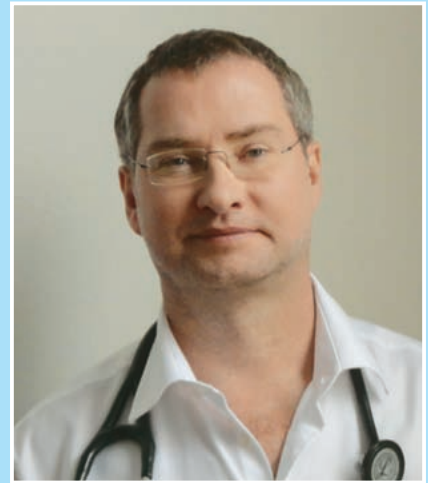


- Homöopathie
- internationale Arzneimittel
- Krankenpflege- und Diabetikerartikel
- Blutzucker-, Cholesterin- und Blutdruckmessung
- Verleih von Babywaagen und Milchpumpen
- Verleih von Inhalationsgeräten
- Jahresabrechnung für Krankenkasse und Finanzamt
- kostenloser Lieferservice
- Kundenkarte (mit 3% Rabatt)

Dialyse am Kurfürstendamm MVZ GmbH

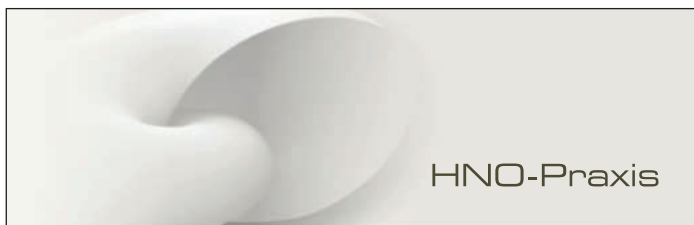
Schwerpunkte:
**Zentrumsdialyse,
Heimdialyse
Lipidapherese
Nierenerkrankungen
und Bluthochdruck**

Dr. med. Christoph Neise
Facharzt für Innere Medizin
Schwerpunkt Nephrologie



Praxis: Tel. 030 - 809 32 40-0 Fax: 030 - 809 32 40-22
Mo, Mi, Fr 9 - 12, 15 - 18 Uhr nach Vereinbarung
Di, Do 8 - 12, Uhr ohne Vereinbarung

Dialyse: Tel. 030 - 809 32 40-50 Fax: 030 - 809 32 40-99
praxis@dialyse-am-kudamm.de
Kurfürstendamm 142/143, 10709 Berlin



HNO-Praxis

Dr. med.
Dominique Pfitzmann

Fachärztin für Hals-Nasen-Ohrenheilkunde
HNO-Chirurgie ambulant und stationär

HNO-Praxis für Privatpatienten und Selbstzahler
Celon- und Laserchirurgie · Ästhetische Operationen
Allergiesprechstunde · Kindersprechstunde

Hohenzollerndamm 112 · Am Roseneck · 14199 Berlin
Telefon 030-89 50 50 24 · E-Mail info@hno-pfitzmann.de

Mo 14-19 · Di 9-14 · Mi 9-13 · Do 14-19 · Fr 9-13 Uhr



www.hno-pfitzmann.de



Dr. med. Kirk Nordwald
Facharzt für Augenheilkunde
Private Augenarztpraxis
Clayallee 225 | 14195 Berlin



ALLES FÜR DIE GESUNDHEIT

Beste Aussichten für Ihre Augen

- **Vorsorgeuntersuchungen**
für Kinder und Erwachsene, Schiellsprechstunde / Orthoptik
- **Laserkorrekturen von Fehlsichtigkeiten**
Kurz-/Weitsichtigkeit, Hornhautverkrümmung mittels moderner Femtolaser-Lasik
oder berührungsloser 'No-Touch'-Trans-PRK
- **UV-Crosslinking bei Keratokonus oder Keratektasie**
Hornhautversteifung bei angeborener oder erworbener Hornhautvorwölbung
- **Katarakt – grauer Star**
Brillenoptimierung bei beginnendem grauem Star
- **Glaukom – grüner Star**
Früherkennung und Behandlung von grünem Star
- **Moderne Lasertherapie**
des Glaukoms (SLT) / Netzhautlaserbehandlung
- **Ästhetische Lidchirurgie**
Laserentfernung von Lidveränderungen, Schlupflidkorrekturen
- **Führerschein- und Fluggutachten**

Private Augenarztpraxis

Dr. med. Kirk Nordwald

Clayallee 225 | 14195 Berlin-Zehlendorf
Tel. 030. 897 46 171 | Fax 030. 897 46 172
www.augen-eins.de | info@augen-eins.de



„Suchen Sie noch oder sehen Sie schon?“



„Villa Roderbourg“

Hochwertige Tisch- und
Einrichtungskultur in dem
ansprechenden Ambiente
eines denkmalgeschützten
Landhauses in der
berühmten Villenkolonie.

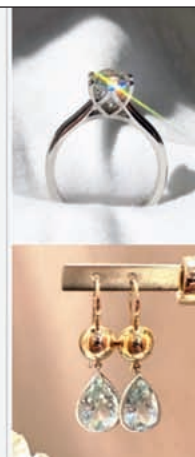
**Meissen
Robbe & Berking
KPM
Antiquitäten**
www.villa-roderbourg.de



Koenigsallee 62
14193 Berlin
Montag bis Samstag
11:00 bis 18:00 Uhr
Tel. (030) 34662263

**Goldschmiedeatelier &
Juwelier Walter**

Als traditionsbewusste
Goldschmiede vereinen wir
in unserem Atelier und
Trauringstudio in Berlin
Handwerkskunst mit
zeitloser Eleganz.
**Verlobungsringe,
Trauringe, Einzelstücke,
Anfertigungen
Reparaturen, Ankauf**
www.juwelier-walter.de



Privatdozent Dr. med. habil.

Jürgen U.G. Hopf

Facharzt für Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde

Stimm- und Sprachstörungen · Spezielle HNO-Chirurgie
Funktionelle und ästhetische Laserchirurgie · Plastische Operationen

Hohenzollerndamm 90 - 1. OG · 14199 Berlin
Telefon 86 20 68 66 · Telefax 86 20 68 67

	Sprechstunden				
Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	
9 - 13 Uhr	9 - 16 Uhr	9 - 13 Uhr	9 - 16 Uhr	9-13 Uhr	
Sonnabends, sowie private - und Sondersprechzeiten nach Vereinbarung					

ALLE KASSEN

**BAND
BAUELEMENTE**
BERLIN

*Wir freuen uns
auf ihren Besuch!*

ROLLADEN - GARAGENTORE
ROLLGITTER - JALOUSIEN
TÜREN - INSEKTENSCHUTZ
MARKISEN - FENSTER

**5 JAHRE
GARANTIE** **BERATUNG + AUFMASS
UNVERBINDLICH** **REPARATUREN
SERVICE VOR ORT**

Hohenzollerndamm 77 Tel.: 030/ 89 74 69 00 www.Band-Bauelemente.de
14199 Berlin Fax.: 030/ 89 74 69 01 post@Band-Bauelemente.de

Fritz Geske
GAS · WASSER · HEIZUNG

Fritz Geske GmbH
Hubertusallee 48 · 14193 Berlin
Inh. Ralf Olbrich · Installateurmeister

Tel.: 030 891 78 06
Fax: 030 891 98 08
mail@fritzgeske.de · www.fritzgeske.de

MYSECONDEAR

HÖRGERÄTE **EINFACH** UND **BEZAHLBAR** KAUFEN

Lassen Sie sich jetzt
kostenlos und **unverbindlich**
beraten!



Sparen Sie bis
zu **50%!**



030 311 96 955

www.mysecondear.de

Regensburger Straße 5 | 10777 Berlin



Reinigung zum Wunschtermin, ganz individuell, einfach sorgenfrei!



Wir sind Ihre *Putzfeen* vom Roseneck

Erstklassiger Rundum-Service für Ihren Haushalt, ★★★★★
Büro, Praxis oder Botschaft.

Sie finden uns in Grunewald, Dahlem, Zehlendorf, Wannsee,
Schmargendorf sowie rund um den Halensee und dem
Kurfürstendamm.

Jetzt unverbindlich anfragen **030 622 03 757**



info@putzfeen-vom-roseneck.de ☎ 0173 9303757

www.putzfeen-vom-roseneck.de

ERBRECHT und andere RECHTSGEBIETE



*Ich höre zu,
wir finden immer
eine Lösung!*

Rechtsanwalt M. F. Doetsch
030/20624356
kanzlei@doetsch-consult.com
www.doetsch.com

KOSMETIK FÜR SIE & IHN

*Wellness für Körper & Geist
Kurzurlaub für Leib & Seele*

Gesichtsbehandlungen
Anti-Aging- Treatments
Maniküre
Medizinische Fußpflege
Wohlfühlmassagen mit ätherischen Ölen
Warmwachs-Depilation
Augenbrauen und Wimpern färben
Und vieles mehr...

Web-Site: www.kosmetikstudio-bendin.de



Kosmetikstudio Bendin
Rheinbabenallee 5
14199 Berlin
(Direkt am Roseneck)
☎ 030/8 26 12 29
☎ 0151/51 41 12 85

Termine nach Vereinbarung - Hausbesuche

FERTIG-
STELLUNG

Mitte 2027

LUCHS

FINEST LIVING

ACHT VILLEN IM GRUNEWALD NEHMEN GESTALT AN.

DER GRUNEWALD ATMET. DER LUCHSWEG ERWACHT.

Eigentumswohnungen und Townhouses in acht luxuriösen Villen

REPRÄSENTATIV

INNEN UND AUSSEN HOCHWERTIG
& LUXURIÖS GESTALTET

ENERGIEAUTARK

AUTARKE VERSORGUNG
DURCH PV-STROM & WÄRMEPUMPE

SICHER

SICHERHEITSKONZEPT
INKL. PRÄSENZBEWACHUNG

RUHIG

DER GRUNEWALD VOR DER HAUSTÜR
MIT ZAHLREICHEN WANDERWEGEN

GRÜN

ÜPPIGE PRIVATGÄRTEN & PARK-
ÄHNLICHE GEMEINSCHAFTSFLÄCHEN

ANSPRUCHSVOLL

ENTWORFEN VOM BÜRO
HILMER SÄTLER ARCHITEKTEN

VERLIEBT IN DEN LUCHS?

Exklusivberatung – diskret und persönlich.

Auf Wunsch übernehmen wir den Verkauf
Ihrer Immobilie. Zahlung erst bei Fertigstellung?
Sprechen Sie mit uns.

Ihr Team von Accord Immobilien.

Im Luchsweg 11-23
14195 Berlin Grunewald



Zu den verfügbaren
Wohnungen.



Praxis für Podologie

Alina Dudnik

staatlich geprüfte Podologin

Podologische Fußpflege, eingewachsene Fußnägel, Schrundenbehandlung, Entfernung von Hühneraugen, Hornhaut sowie Druckstellenbearbeitung und Onychomykose (Nagelpilz)

Privat versicherte Patienten sowie Selbstzahlende.

Alina Dudnik | Breite Straße 9 | 14199 Berlin | Tel.: (030) 23 54 59 17



ROLF BLOCK
vormals Gerhard Preibisch



Meister- und
Innungsbetrieb

KUNST - BAU - GLASEREI

Breite Strasse 11
14199 Berlin

Telefon + Notdienst
823 25 74 + 823 25 02
Fax 824 71 33

info@glaserei-block.de
www.glaserei-block.de

Öffnungszeiten
Mo.-Fr. 7.30-16.00 Uhr

**Achten Sie auf unsere wechselnden
Sonderangebote!**



Wir fertigen und montieren
Insektenschutzrahmen nach Maß für
Ihre Fenster und Türen.

Die fahrende Werkstatt für alle
Bezirke und Umland
Abrechnung mit der Versicherung
Reparatur und Neuverglasung
Schaufenster-Eildienst
Beratung über Sicherheitsverglasung
Bilderhandlung
Bilderrahmung
Duschabtrennung
Ganzglastüren
Spiegelausstellung
Spiegelanfertigung
Eigene Schleiferei
Insektenschutz
Fliesenspiegel aus Glas
Funkenschutz für Kamin



Suchland-Bestattungen

Ihr fairer Partner im Trauerfall

Seit 1891 im Familienbesitz

Breite Straße 30 · 14199 Berlin
Tel. 030-823 38 76 · Fax 030-824 10 88
info@suchland-bestattungen.de



PICOSURE[®]
by CYNOSURE[®]

STÖRENDE PIGMENTE?

JETZT NEU BEI UNS:
PICOGLow-TREATMENT
ZUR REDUKTION
VON PIGMENTFLECKEN

Der weltweit erste Picosekundenlaser für
ästhetische Behandlungen zersprengt
unliebsame Pigmente in feinste Partikel,
die der Körper leichter abbauen kann.

Geeignet z.B. bei Altersflecken,
Sommersprossen oder auch Tattoos.

Wir beraten Sie gerne! (030) 805 803 11

Hautarztpraxis Dr. med. Meike Schröder | Ästhetische & Klassische Dermatologie | Clayallee 343 | 14169 Berlin-Zehlendorf
www.schoenehaut.de | Tel. (030) 805 803 11 | info@schoenehaut.de
Sprechzeiten: Mo 9-12 Uhr u. 15-18 Uhr, Di 8-12 Uhr, Mi 8-15 Uhr, Do 8-12 Uhr u. 15-19 Uhr, Fr 8-13 Uhr

HÖRGERÄTE
PÖTHIG
seit 1960

**DAMIT SIE GANZ SICHER
BESSER HÖREN**

Hundekehlestraße 30
14199 Berlin
Tel. 823 65 21

www hoeren-berlin.de

Mo, Di und Fr 9 h-18 h
Mi und Do 9 h-15 h
Sa nur nach Terminvereinbarung

IN DER 3. GENERATION





TRATTORIA SPLENDIDO



Traditionelle Italienische Küche



Meerscheidtstraße 9 – 11 • 14050 Berlin

Tel.: 030-55515340

www.trattoria-splendido.de

E-Mail: info@trattoria-splendido.de

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 11.00 bis 23.00 Uhr

Sa. 16.00 bis 23.00 Uhr

Mittagsmenü: Mo.-Fr. 11.00 bis 15.00 Uhr

Wöchentliche Empfehlungskarte



hagen apotheke am Roseneck · Hohenzollerndamm 94 · Tel. 826 40 67



Wolsdorff Tobacco am Roseneck · Hohenzollerndamm 94 · T 826 50 30

BÜCHERTURM
Buchhandlung

Neue Öffnungszeiten:
Mo u. Do 10.00 - 15.00 Uhr
Di, Mi u. Fr. 10.00 - 18.00 Uhr
Sa 10.00 - 13.30 Uhr

Elke Bräutigam
Auguste-Viktoria-Straße 70 · 14193 Berlin
(Am Hohenzollerndamm)
Telefon 827 19 536



G&S Hörgeräte

am Roseneck:
Karlsbader Straße 18 Ecke Hohenzollerndamm
14193 Berlin Tel. 83 22 48 88



Tinnitus — Gehörschutz — Kinderanpassung



*Bei uns ist der Tod
keine normale Sache!*

**Orzechowski
Bestattungen**

Erdbestattungen
Feuerbestattungen
Seebestattungen
Baumbestattungen

Filiale Wilmersdorf:
Caspar-Theyß-Str. 24
(gegenüber vom Martin-Luther-Krankenhaus)
14193 Berlin

Filiale Siemensstadt: Tag- & Nachruf.
Nonnendammallee 87a 498 05 628
13629 Berlin

www.OrzechowskiBestattungen.de



Dr. Turczynsky & Kollegen

Orthopädiezentrum Schmargendorf

Warnemünder Straße 8 | 14199 Berlin

Kassenärztliches Zentrum



**Orthopädiezentrum
Schmargendorf**

Dr. med. Thomas Turczynsky
Dipl. med. Jörg Lorenz
Facharzt für Orthopädie
Fachärzte für Orthopädie und Unfallchirurgie

Röntgen und Ultraschall
Chirotherapie und Osteopathie
Akupunktur
Neuraltherapie
Sportmedizin
Unfälle
Knochenichtmessung

Sprechzeiten

Montag Dienstag Mittwoch Donnerstag Freitag
08⁰⁰ - 13⁰⁰ 08⁰⁰ - 13⁰⁰ 08⁰⁰ - 13⁰⁰ 08⁰⁰ - 13⁰⁰ 08⁰⁰ - 13⁰⁰
15⁰⁰ - 18⁰⁰ 15⁰⁰ - 18⁰⁰ 15⁰⁰ - 18⁰⁰ 15⁰⁰ - 18⁰⁰ 15⁰⁰ - 18⁰⁰
nach telefonischer Vereinbarung oder Online-Terminbuchung



**Schmerzzentrum
Schmargendorf**

Dr. med. Thomas Turczynsky
Facharzt für Orthopädie
Fachärzte für Orthopädie und Unfallchirurgie

Spezielle Schmerztherapie
Medikamentöse Schmerztherapie
Schmerzakupunktur
Facettenintervention

Telefon Kassenarztpraxis: 030 897 47 04 01
030 897 47 04 02
Telefon Privatarztpraxis: 030 897 47 04 08
Alle gesetzlichen Kassen



**Allgemeinmedizin
Schmargendorf**

Dr. med. Catharina Greis-Leuchtenberger
Fachärztin für Innere Medizin

Gesundheitsuntersuchung
Hautkrebsscreening
Ruhe-, Belastungs- und Langzeit-EKG
Langzeit-Blutdruckmessung
Psychosomatische Grundversorgung
Disease-Management-Programm (DMP)
Sonographie (Schilddrüse, Abdomen)

ONLINE TERMINBUCHUNG

www.orthopaedie-schmargendorf.de
praxis@orthopaedie-schmargendorf.de



Privatärztliches Zentrum

(Leistungsspektrum, wie kassenärztliches Zentrum)



PMC BERLIN®
PRIVATE MEDICAL CENTER

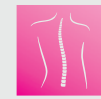
Dr. med. Thomas Turczynsky
Facharzt für Orthopädie
Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie

Dr. med. Catharina Greis-Leuchtenberger
Fachärztin für Innere Medizin



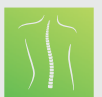
**Triggerpunktzentrum
Dr. Turczynsky**

Apparative Triggerpunktdiagnostik (Hochenergie)
Triggerpunkttherapie
Myofasziale Schmerztherapie
Meridiane und neurolymphatische Schmerztherapie



**Wirbelsäulenzentrum
Dr. Turczynsky**

Neuraltherapie
Facettenintervention
Facettendeneration
CT-gestützte PRT (Periradikuläre Therapie)



**Zentrum für orthopädische
Bildgebung und Messtechnik**

Röntgen
Ultraschall
Kernspintomographie (MRT)
4D-Körperstatik-, Fußstatik- und Beinachsenvermessung
Sportmedizinische Leistungsdiagnostik
Knochenichtmessung
3D-Extremitäten-Röntgen (DVT)

Sprechzeiten

Montag Dienstag Mittwoch Donnerstag Freitag
08⁰⁰ - 13⁰⁰ 08⁰⁰ - 13⁰⁰ 08⁰⁰ - 13⁰⁰ 08⁰⁰ - 13⁰⁰ 08⁰⁰ - 13⁰⁰
15⁰⁰ - 18⁰⁰ 15⁰⁰ - 18⁰⁰ 15⁰⁰ - 18⁰⁰ 15⁰⁰ - 18⁰⁰ 15⁰⁰ - 18⁰⁰
nach telefonischer Vereinbarung oder Online-Terminbuchung

Telefon PMC Private Medical Center: 030 897 47 04 20

ONLINE TERMINBUCHUNG

www.privatfachaerzte.de
praxis@privatfachaerzte.de

Alle Privatversicherungen und Selbstzahler



professionelle LONGEVITY für die haut

glow Lift

individuell und persönlich von deiner Beauty-Dermatologin durch intrakutane Mikroinjektion

- Hyaluron
- Vitamine
- Microbotox
- Antioxidantien

frische, glatte und sichtbar verjüngte Haut:

- feine Linien geglättet
- verfeinerte Poren
- strahlender Teint
- weniger Rötungen

Microbotox/ Baby-Botox® ist eine sanfte, oberflächliche Botulinum-Behandlung, die Poren verfeinert, feine Linien glättet und deiner Haut ein frisches, ebenmäßiges Aussehen verleiht - ganz ohne starre Mimik.

ab
€ 390,-

DIE
NR.1
FÜR
GLOW LIFT
IN
BERLIN

hautarztpraxis am roseneck

Tel. 030 - 897 29 628

termin@glowliftberlin.de

Franzensbader Straße 2

14193 Berlin

Kulturhistorische Spaziergänge im April 2026 mit Ulrich Thom

- 03.04.2026 – 10:30 Uhr** *Überraschendes in Dahlem I: Von der St. Annen-Kirche zur „Rostlaube“*
Treff: St. Annen-Kirche, Königin-Luise-Straße 55, U3 Dahlem Dorf, Bus 110
- 04.04.2026 – 16:00 Uhr** *Waldfriedhof Heerstraße: Dichter, Maler, Sänger, Schauspieler, Politiker*
Treff: Haupteingang Trakehner Allee 1, 14053 Berlin, U/S-Bahn Olympiastadion
- 06.04.2026 – 15:35 Uhr** *Friedhof Grunewald-Forst („Selbstmörderfriedhof“): verwunschene Gräber*
z. B. der Pop-Ikone Christa Pfäffken, genannt „Nico“
Treff: Haltestelle „Havelweg“, 14193 Berlin, Bus 218 aus Richtung Scholzplatz oder Wannsee
- 09.04.2026 – 16:30 Uhr** *St. Annen-Kirchhof und Städt. Friedhof Dahlem (Dorf): Besuch der Grabstätten von u.a. Elisabeth Schiemann, Gertrud Staewen, Rudi Dutschke, Helmut Gollwitzer, Horst Köhler, Hans Bernd von Haeften (Gedenkort), Bernhard Heiliger*
Treff: Königin-Luise-Straße 54, U 3 Dahlem-Dorf, Busse M 11, X 83 und 110, Kosten hier EUR 10,00
- 10.04.2026 – 16:30 Uhr** *Friedhof Zehlendorf mit Memoriamgarten: Wo ruhen z. B. Ingeborg Drewitz, Georgia van der Rohe, Helmut Poelchau, Conrad Felixmüller, Heinrich und Götz George, Otto Weidt und die Harnacks?*
Treff: Haupteingang Onkel-Tom-Straße 30
- 11.04.2026 – 10:30 Uhr** *Waldfriedhof Dahlem: Spannender, informationsreicher Spaziergang zu den Grabstätten prominenter Schauspieler, Bildhauer, Maler, Politiker, Journalisten u.a.*
Treff: Haupteingang Hüttenweg 47, Bus 285
- 18.04.2026 – 10:30 Uhr** *Überraschendes in Dahlem II: Von der „Rostlaube“ zum „Turm der Blitze“*
Treff: Freie Universität (Rostlaube), Habelschwerdter Allee 45, 14195 Berlin, U3 Dahlem-Dorf, Busse M 11, 110
- 19.04.2026 – 10:30 Uhr** *Waldfriedhof Zehlendorf mit Memoriamgarten und Italienischem Ehrenfriedhof:*
z. B. Rut und Willy Brandt, Hildegard Knef, Annedore Leber, Jutta Limbach, Ernst und Ezard Reuter, Günter Pfitzmann
Treff: Haupteingang Wasgensteig 30, Bus 118 „Studentendorf“

Ulrich Thom, Tel. (030) 30 57 96, ulrichthom@t-online.de, mit Anmeldung, Kosten EUR 14,00, Ausfall bei Regen



DANNENBERG

AUKTIONSHAUS SEIT 1976

Möchten Sie Kunst oder Antiquitäten verkaufen
oder erwerben, dann finden Sie im Auktionshaus
Dannenberg den richtigen Partner.

**Wir schätzen Ihre Werte!
kostenlos, unverbindlich und diskret**

Auktionshaus Dannenberg - Kunstauktionen seit 1976
Seesener Straße 8-9 - 10709 Berlin-Wilmersdorf - Telefon (030) 821 69 79
www.auktion-dannenberg.de



PRIVATPRAXIS PHYSIOTHERAPIE WEIZMANN UG

Krankengymnastik · Manuelle Therapie · Schmerztherapie



Mit Händen heilen...

In unserer Privatpraxis für Krankengymnastik, Manuelle Therapie und Massagen stehen Sie als Kunde im Mittelpunkt.
Bei uns werden Sie nicht nur behandelt, wir möchten Ihren Bedürfnissen und Wünschen gerecht werden.

Douglasstraße 16 | 14193 Berlin Grunewald
Telefon: 030 – 832 23 017 | Telefax: 030 – 832 23 018
Terminhotline: 0172 / 397 59 90 Erika Weizmann-Castillo
praxis@physiotherapie-weizmann.de
www.physiotherapie-weizmann.de

Öffnungszeiten
Mo - Fr 9 - 20 Uhr
u. n. Vereinbarung

Dr. med. dent.

Torsten Habbo Schönemann

Ästhetische Zahnheilkunde
Medizinische Zahnaufhellung
Parodontologie-Prophylaxe
Vollkeramische Kronen, Brücken und Veneers
Schmerzarme Karies- und Zahnfleischbehandlung
mit Laser
Mundgeruchsprechstunde

Tel: 030-825 30 66

Ruhlaer Straße 28 - am Roseneck - 14199 Berlin

TIER
ARZTPRAXIS
DR.KÖNIG

Neu in Berlin:
MRT für Tiere

Dr. Hans Georg König
Fachtierarzt für Kleintiere

Tel 030.83 22 34 22

Mo., Di., Do., Fr. 10-12 und 16-18 Uhr
Mi. und Sa. 10-12 Uhr

Hohenzollerndamm 114 A
(Ecke Berkaer Strasse) 14199 Berlin
mail@DrKoenig.org, www.DrKoenig.org





Mehr als Zahnreinigung. Prophylaxe auf einem neuen Niveau.

In der Zahnarztpraxis DentalFirst ist Prophylaxe weit mehr als ein Routine-Termin. Sie ist ein zentraler Bestandteil unseres Qualitätsanspruchs. Unser spezialisiertes Prophylaxe-Team hat sich umfassend fortgebildet und ist durch die Swiss Dental Academy zertifiziert.

Behandelt wird nach dem modernen Konzept der **Guided Biofilm Therapy (GBT)**, einem wissenschaftlich fundierten Verfahren für besonders schonende und effektive Prophylaxe.

Darauf dürfen Sie sich freuen:

- persönliche Diagnose & individuelle Beratung
- sanfte Biofilm-Entfernung mit GBT
- Schutz für Zahnfleisch und Zahnhalteapparat
- praktische Tipps für Ihre Mundhygiene
- separater Prophylaxe-Eingang für mehr Ruhe

Ein hochqualifiziertes Prophylaxe-Team, moderne Technik und eine ruhige Atmosphäre sorgen dafür, dass Sie sich vom ersten Moment an gut aufgehoben fühlen.

DentalFirst – zertifizierte Prophylaxe, die man spürt.

Jetzt Termin
vereinbaren!

030 3029695



DRES. NOWAK
PROPHYLAXE

DentalFirst
Reichsstraße 2, 14052 Berlin - Tel.: 030 3029 695
Sprechzeiten:
Montag bis Donnerstag: 8:00 – 18:00 Uhr
Freitag: 8:00 – 16:00 Uhr



dentalfirst.de

Ronald Altermann

Eisenwaren
Hausrat
Geschenkartikel

Elektroartikel
Glühlampen
Batterien

Inh. Annette Altermann

Breite Straße 31 - in der Passage - 14199 Berlin

Tel. (030) 823 77 37 · Fax (030) 94 79 75 57

Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 9.30–18.00 · Sa. 9.30–13.00 Uhr

Kostenloser Lieferservice im näheren Umkreis!



PiepEi

Die Eieruhr zum Mitkochen

Zu weich, zu hart – aber nie auf den Punkt. Perfekt gekochte Eier sind eine Wissenschaft für sich. Für PiepEi aber kein Problem. Einfach mit den Eiern lagern, mit den Eiern kochen und warten bis PiepEi singt. Das Ei wird perfekt.

Made in Germany



SCHUHEXPRESS

SCHLÜSSELDIENST

(24 STUNDENSERVICE) TEL. 0172 319 66 00

ÄNDERUNGSSCHNEIDEREI

GRAVUREN & STEMPEL ALLER ART

HERMES PAKET SHOP

UHRENBATTERIE



Breite Str. 29 (in der Passage)

Tel: (030) 64 32 72 64

Wir haben für Sie Montag bis Freitag von 09⁰⁰ bis 18⁰⁰ Uhr,
Samstag von 09⁰⁰ bis 13⁰⁰ Uhr geöffnet!



**SOS
Kinderdorf e.V.**



**SOS-Berufsausbildungszentrum
Berlin**

Der erste Schritt in Richtung Zukunft

In den Osram Höfen - Oudenarder Str. 16
13347 Berlin - Wedding Tel. 45 50 80 - 0
Info@sos-berlin.de Fax 45 50 80 - 60
www.sos-kinderdorf.de

APFFELSTAEDT & BELLINGER

Rechtsanwälte · Notare a.D.

Angelika Bellinger

Rechtsanwältin · Notarin a. D. · Richterin am
Verfassungsgerichtshof des Landes Berlin a. D.

Frank-D. Apffelstaedt

Rechtsanwalt · Notar a. D.

Julia Apffelstaedt

Rechtsanwältin · Dozentin

- Erbrecht
- Recht der Immobilien
- Arbeits- und Mietrecht
- Strafrecht/Verkehrsrecht

Wir beraten Sie auf Deutsch,
Englisch, Italienisch und
Französisch.



Bismarckallee 14 · 14193 Berlin-Grunewald
Tel.: 030 891 85 45 / 030 213 70 49
Fax: 030 891 85 75 / 030 213 21 06
Email: apffelstaedt@apffelstaedt-law.de



Dipl.-Kfm. (FH)

Thomas Schmekal
Steuerberater



Mitglied im Steuerberaterverband

Wir suchen Verstärkung (m/w/d)
Vollzeit oder Teilzeit,
gerne auch Rentner oder Quereinsteiger

Breite Straße 49
14199 Berlin
Tel.: 030 / 897 32 440
FAX.: 030 / 897 32 441
e-mail: info@schmekal-berlin.de
www.schmekal-berlin.de

Buchhaltung und Lohnbuchhaltung
Jahresabschlüsse
Steuererklärungen
Existenzgründerberatung
Einkommensteuererklärungen



LEONHARDT

Damit Sie lange Freude
an Ihrem Auto haben.

Inspektion, Wartungen, Saisonale Aktionen,
Ölwechsel, Unfallinstandsetzung, Reifenwechsel
und Reifenlagerung – Markenautomobile
Leonhardt übernimmt alle Tätigkeiten
im Bereich Kfz-Service.
Und das seit über 75 Jahren.



Buchempfehlung April 2026



- Klimabewusstes und entspanntes Reisen durch Brandenburg
- Tipps für Wanderungen, Fahrradtouren, Familien-erlebnisse und Entdeckungen
- Ideal für Tagesausflüge und Kurzurlaube
- Geeignet für alle Jahreszeiten

Frank Goyke

Brandenburg mit den Öffis
Ausflugsziele für Klimabewusste

ca. 192 Seiten, ca. 100 Abb.
13,5 x 21 cm, Pb.
ca. 18,- € [D] / 18,50 € [A]
ISBN 978-3-89809-285-2

Erhältlich im

BÜCHERTURM
Buchhandlung

Auguste-Viktoria-Str. 70,
14193 Berlin,
Tel.: 827 19 536

Unterwegs in Brandenburg mit Bus und Bahn

Ausflüge ohne Auto! Brandenburg lässt sich klimafreundlich und kostengünstig mit Bus und Bahn entdecken. Frank Goyke nimmt Sie mit in historisch reizvolle Städte, beschauliche Dörfer, prächtige Herrenhäuser und herrliche Parks, aber auch in Oasen unberührter Natur und in beeindruckende Landschaften. Alle Ausflugsziele sind im Rahmen einer Tagestour gut mit den öffentlichen Verkehrsmitteln zu erreichen.

Neben Informationen zur Geschichte und Kultur sowie nützlichen Tipps für den Aufenthalt vor Ort bietet das Buch auch Vorschläge für kleine Abstecher und Spaziergänge in die Umgebung.

Porträt

Friedensreich Hundertwasser

Der Poet der organischen Stadt

Wenn man an einem klaren Herbstmorgen durch den Berliner Grunewald geht – vorbei an alten Villen, großzügigen Grundstücken, verschlungenen Wegen und hohen Kiefern –, spürt man, dass Architektur hier mehr ist als bloße Funktion. Sie ist Haltung, Repräsentation, Lebensgefühl. Genau an dieser Schnittstelle zwischen gebauter Kultur und gewachsener Natur setzte das Werk von Friedensreich Hundertwasser an – radikal, poetisch und kompromisslos individuell.

Hundertwasser war Maler, Architekt, Philosoph, Ökologe und Utopist. Er war ein Grenzgänger zwischen Disziplinen und ein leidenschaftlicher Gegner der geraden Linie, die er als „gottlos“ bezeichnete. In einer Epoche, die nach Effizienz, Raster und Norm strebte, setzte er auf organisches Wachstum, Farbe, Unregelmäßigkeit und das Recht jedes Einzelnen auf gestalterische Selbstbestimmung.

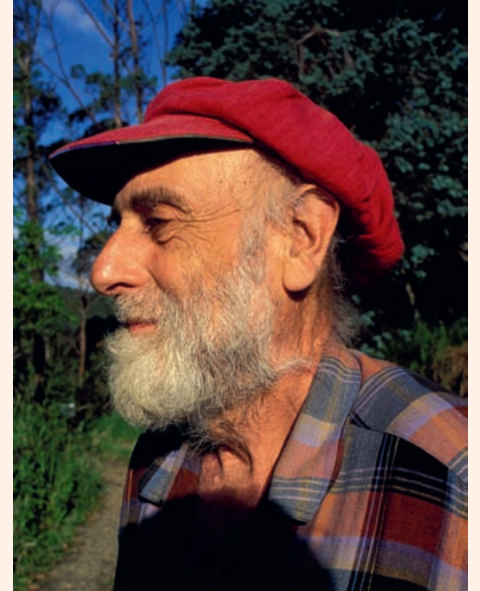
Dieses Porträt zeichnet das Bild eines Künstlers, dessen Denken heute aktueller erscheint denn je – auch und gerade in einer Stadt wie Berlin.

Herkunft und frühe Prägungen

Geboren wurde Hundertwasser 1928 in Wien als Friedrich Stowasser. Seine Kindheit war von politischen Umbrüchen überschattet. Als Sohn einer Mutter mit jüdischen Wurzeln überlebte er die Jahre des Nationalsozialismus nur unter schwierigen Bedingungen. Diese frühe Erfahrung von Bedrohung und Identitätsverlust schärfte sein Bewusstsein für Freiheit, Individualität und Menschlichkeit.

Der frühe Tod seines Vaters machte die Mutter zur zentralen Bezugsperson. Sie förderte sein künstlerisches Talent und unterstützte seinen Wunsch, Maler zu werden. Die Atmosphäre des Nachkriegs-Wiens – zwischen Ruinen, Neuaufbau und geistiger Neuorientierung – bildete den Hintergrund seiner künstlerischen Selbstfindung.

Er studierte kurz an der Akademie der bildenden Künste Wien, doch die akademische Disziplin erschien ihm zu einengend. Er brach das Studium ab und ging seinen eigenen Weg. Früh reiste er durch Europa, lebte zeitweise in Paris und Italien, sog Eindrücke auf,



Hundertwasser 1998 in Neuseeland

ohne sich einer bestimmten Schule zuzuordnen.

Diese Reisen waren prägend. In Italien begegnete er der Farbigkeit mediterraner Städte, in Paris der Avantgarde, in Marokko ornamentalen Strukturen, die später in abstrahierter Form in seinen Bildern wiederkehrten. Hundertwasser war ein aufmerksamer Beobachter – und zugleich ein radikaler Eigenbrötler.

Bereits in den 1950er-Jahren formulierte er Manifeste gegen die „Verschandelung“ der Städte durch uniforme Architektur. Seine öffentlichen Aktionen – etwa das provokative Nacktaufreten bei Vorträgen – sorgten für mediale Aufmerksamkeit. Doch hinter der Inszenierung stand eine ernsthafte Kritik an einer Gesellschaft, die seiner Ansicht nach Kreativität zugunsten von Konformität opferte.

Die künstlerische Handschrift: Spirale, Farbe, Individualität

Hundertwassers Malerei entwickelte sich zu einer unverwechselbaren Bild-



Fassade vom „Hundertwasserhaus“ in Wien (2020)

sprache. Seine Werke wirken wie lebendige Organismen. Häuser bekommen Augen, Dächer wölben sich wie Hügel, Fenster scheinen zu tanzen. Städte erscheinen nicht als starre Konstruktionen, sondern als pulsierende Wesen.

Die Spirale ist sein Leitmotiv. Sie symbolisiert Wachstum, Bewegung, Unendlichkeit. Für Hundertwasser war sie die natürliche Form schlechthin – im Gegensatz zur geraden Linie, die er als künstlich und lebensfeindlich empfand. Die Spirale steht für ein Denken ohne abrupte Endpunkte, für Entwicklung statt Abschluss.

Seine Farbigkeit ist leuchtend und kompromisslos. Kräftige Kontraste, intensive Pigmente und häufige Goldakzente verleihen seinen Bildern eine beinahe sakrale Ausstrahlung. Gold war für ihn ein Zeichen des Lichts – ein Element, das die materielle Ebene transzendiert.

Die Oberfläche vieler Werke ist bewusst unregelmäßig, strukturiert, reliefartig – ein haptisches Erlebnis. Hundertwasser wollte, dass seine



Die „Hundertwasser toilets“ in Kawakawa (Neuseeland) – das letzte Bauwerk Hundertwassers, das einzige auf der Südhalbkugel

Bilder „atmen“. Er arbeitete mit Schichtungen, übermalte, kratzte frei, setzte metallische Folien ein. Jeder Arbeit haftet etwas Handgemachtes, Individuelles an.

Er experimentierte intensiv mit Druckgrafik. Seine Siebdrucke und Litho-

grafien sind oft in variierenden Auflagen gestaltet – mit unterschiedlichen Farbkombinationen, Goldprägungen oder Übermalungen. Keine Version gleicht exakt der anderen. Individualität war für ihn kein Luxus, sondern ein Prinzip.



Hundertwasserbahnhof in Uelzen

Während die Nachkriegsmoderne zunehmend auf Reduktion setzte, blieb Hundertwasser der sinnlichen Opulenz treu. Seine Werke sollten nicht kühl analysiert, sondern emotional erfahren werden. Sie fordern, irritieren, verführen.

Architektur als bewohnte Kunst

International bekannt wurde Hundertwasser vor allem durch seine Bauwerke. Sein berühmtestes Projekt ist das Hundertwasserhaus in Wien.

Das Wohnhaus, das zwischen 1983 und 1985 entstand, widersetzt sich jeder konventionellen Bauordnung. Die Böden sind bewusst uneben, die Fassaden leuchten in kräftigen Farben, Fenster sind individuell gestaltet. Bäume wachsen aus den Wohnungen, Dachflächen sind begrünt.

Hundertwasser verstand Architektur als „dritte Haut“ des Menschen. Sie sollte schützen, aber auch Identität ausdrücken. Er forderte das „Fensterrecht“: Jeder Bewohner dürfe die Fassade rund um sein Fenster nach

eigenem Geschmack gestalten – so weit der Arm reiche.

Auch in Deutschland finden sich eindrucksvolle Beispiele seiner Baukunst. Die Waldspirale in Darmstadt ist ein spiralförmiger Wohnkomplex mit bepflanztem Dach und über tausend unterschiedlich gestalteten Fenstern. Das Gebäude verschmilzt mit der Landschaft – es wirkt weniger gebaut als gewachsen.

Die Grüne Zitadelle von Magdeburg schließlich verbindet Wohnraum, Geschäfte, Hotel und öffentliche Flächen zu einem lebendigen Ensemble. Goldene Kugeln krönen Türme, Innenhöfe schaffen Begegnungsräume. Es ist eine Architektur, die sich nicht versteckt, sondern selbstbewusst Farbe bekennt.

Hundertwasser arbeitete stets mit Architekten und Ingenieuren zusammen, um seine Vision technisch umsetzbar zu machen. Seine Ideen waren poetisch, aber nicht naiv. Er wusste um statische Anforderungen, Brandschutz, Baurecht – doch er suchte innerhalb dieser Grenzen nach Freiheit.

Die fünf Häute – ein ganzheitliches Weltbild

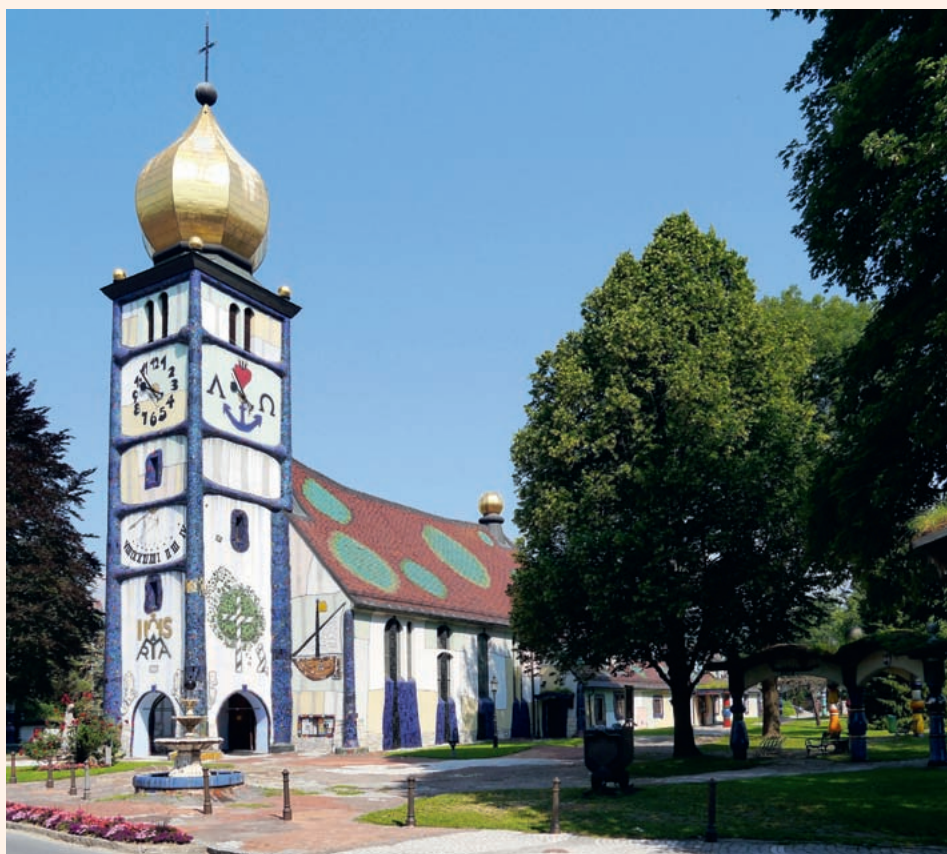
Hundertwassers Denken kulminiert im Konzept der „fünf Häute“:

- Die eigene Haut.
- Die Kleidung.
- Das Haus.
- Das soziale Umfeld.
- Die Erde.

Dieses Modell beschreibt den Menschen als Teil eines umfassenden ökologischen und sozialen Systems. Architektur ist dabei nicht isoliert, sondern eng mit Identität und Umwelt verknüpft.

Wird eine dieser Ebenen beschädigt, gerät das Gleichgewicht ins Wanken. Zerstören wir die Erde – die fünfte Haut –, verlieren auch die anderen ihre Stabilität. Vernachlässigen wir die dritte Haut – unser Haus –, wirkt sich das auf unser Wohlbefinden aus.

Gerade im Berliner Kontext – zwischen Urbanität und Natur, Verdichtung und Rückzug – erscheint dieses Modell hochaktuell. Wie bauen wir? Wie leben



Pfarrkirche Barnbach „Hundertwasserkirche“



osterreichbrunnen in Zell am See

wir? Und welche Verantwortung tragen wir gegenüber kommenden Generationen?

Für ein Viertel wie den Grunewald, das traditionell von Naturverbundenheit geprägt ist, bieten Hundertwassers Gedanken eine inspirierende Reflexionsebene: Architektur als Dialog mit Landschaft, nicht als Dominanz über sie.

Ökologie als Zukunftsmodell

Hundertwasser war ein früher Vordenker nachhaltiger Architektur. Bereits in den 1970er-Jahren forderte er Dachbegrünungen, Regenwassernutzung, Komposttoiletten und naturnahe Bauweisen.

Er lebte viele Jahre in Neuseeland auf einem großen Grundstück, das er ökologisch bewirtschaftete. Dort experimentierte er mit Selbstversorgung und alternativen Lebensformen. Sein Wunsch, unter einem Baum begraben zu werden, wurde erfüllt – ein letzter Ausdruck seiner Naturverbundenheit.



Das Hügelwiesenland Rogner Bad Blumau in der Steiermark (Österreich)

Er sprach von „Baummietern“: Bäume sollten als gleichwertige Bewohner in Häuser integriert werden. Für ihn war das kein symbolischer Akt, sondern ein ökologischer Imperativ.

Heute, angesichts von Klimawandel, Hitzeinseln und Ressourcenknapp-

heit, erscheinen seine Ideen visionär. Begrünte Dächer, nachhaltige Materialien, Biodiversität – vieles, was heute als innovativ gilt, gehörte zu seinem Selbstverständnis.

Hundertwasser dachte Architektur nicht gegen die Natur, sondern mit ihr.



*Hundertwasserhaus
Wohnen unterm Regenturm Plochingen*



Hundertwasserhaus in Wien

Kritik, Anerkennung und bleibende Wirkung

Hundertwasser polarisierte. Vertreter der klassischen Moderne warfen ihm Kitsch vor. Seine verspielte Formsprache schien manchen zu emotional, zu wenig rational.

Doch seine Popularität war enorm. Millionen Besucher strömen jährlich zu seinen Bauwerken. Seine Werke hängen in internationalen Museen und bedeutenden Privatsammlungen. Er erhielt zahlreiche Auszeichnungen und staatliche Ehrungen.

Er war ein Künstler, der die Öffentlichkeit suchte – und erreichte. Seine Fähigkeit, komplexe Themen wie Umweltzerstörung oder Entfremdung in farbintensive, eindringliche Bilder zu übersetzen, machte ihn einem breiten Publikum zugänglich.

Seine Architektur lädt nicht nur zum Betrachten ein, sondern zum Erleben. Sie verändert das Gehen, das Sehen, das Wahrnehmen von Raum.



Müllverbrennungsanlage Spittelau, Wien

Hundertwasser und die Zukunft Berlins

Berlin ist eine Stadt im Wandel. Zwischen historischen Villen, industriellen Brachen und moderner Glasarchitektur entstehen ständig neue Quartiere. Fragen

nach Nachhaltigkeit, Identität und Lebensqualität werden dringlicher. In dieser Dynamik wäre Hundertwasser ein wichtiger Impulsgeber gewesen. Seine Kritik an uniformer Architektur hätte fruchtbare Debatten ausgelöst. Seine ökologische Vision



Ronald-McDonald-Haus im Grugapark (Essen)

hätte in der heutigen Stadtplanung Resonanz gefunden.

Im Grunewald, wo Natur und Architektur traditionell eng verbunden sind, könnte sein Denken als Inspiration dienen: für individuelle Bauprojekte, für ökologische Verantwortung, für den Mut zur eigenen Handschrift.

Er hätte vermutlich gefragt: Muss ein Haus perfekt sein – oder lebendig?

Vermächtnis

Hundertwasser starb im Jahr 2000 auf See. Seinem Wunsch entsprechend wurde er in Neuseeland unter einem Baum bestattet – ohne Sarg, in direktem Kontakt mit der Erde.

Sein Vermächtnis ist vielschichtig. Es liegt in seinen Gemälden, seinen Gebäuden, seinen Schriften – vor allem aber in einer Haltung:

Architektur darf träumen.

Natur ist Partner, nicht Gegner.

Individualität ist kein Luxus, sondern Notwendigkeit.



Hundertwassers letztes Projekt: Grüne Zitadelle, Magdeburg

Für Berlin – und besonders für ein naturverbundenes Viertel wie den Grunewald – bleibt Hundertwasser eine inspirierende Figur. Nicht als nostalgischer Exzentriker, sondern als visionärer Denker, der uns daran erin-

bert, dass Städte lebendige Organismen sind.

Und dass sie nur dann eine Zukunft haben, wenn sie den Mut besitzen, organisch zu wachsen.



Kleiner Zwiebelturm vor der Waldspirale, Darmstadt

Detlef **Blisse**

Garten- und Landschaftsbau

...der Experte für
Ihren Garten

Alt-Rudow 50 · 12357 Berlin · 030 663 91 46



Vereinbaren Sie noch heute einen Ortstermin und lassen Sie sich kompetent und kostenlos beraten.

Neuanlagen
Gartenpflege
Baumarbeiten
Pflasterarbeiten
Wegebauarbeiten
Natursteinarbeiten
Schneeräumung

Verzweifelt gesucht

Was tun, wenn der tierische Begleiter entläuft

TASSO 

Die Sonne scheint, die Stimmung könnte nicht entspannter sein. Wie jeden Samstag sitzen alle Familienmitglieder gemeinsam am Tisch ihres Lieblingscafés. Sie trinken Cappuccino, sie lachen und der siebenjährige Rüde Balu, der es sich wie immer neben dem Tisch gemütlich gemacht hat, bekommt zwischendurch seine Streicheleinheiten. Plötzlich taucht eine Fliege auf, Balu schnappt nach ihr, reißt dabei einen Stuhl um, es kracht, die Leine fällt zu Boden – und der sonst so ruhige Hund rennt panisch davon. Balu ist kein Einzelfall! Die Tierschutzorganisation TASSO e.V., die Europas größtes kostenloses Heimtierregister betreibt, gibt Tierhalter:innen daher wertvolle Tipps, damit sie für den Ernstfall vorbereitet sind.

Täglich erreichen uns in der Notrufzentrale mehrere hundert Anrufe von verzweifelten Menschen, deren Tier entlaufen ist. Oftmals ist es einfach eine Verkettung unglücklicher Ereignisse, in denen der Hund oder die behütete Wohnungskatze entwischt. Auch wenn eine sonst zuverlässige Freigängerkatze nicht nach Hause kommt, ist häufig etwas Ungewöhnliches vorgefallen. Eine hundertprozentige Sicherheit, dass das Tier niemals entläuft, gibt es leider nicht“, sagt Heike Wempen-Dany, Leiterin der TASSO-Notrufzentrale. Sie rät daher allen Tierhalter:innen präventiv, ihre Vierbeiner kennzeichnen zu lassen und anschließend bei TASSO zu registrieren. „Durch diese beiden Schritte kann ein Fundtier eindeutig seinen Menschen zugeordnet werden, und zwar weltweit“, sagt Wempen-Dany. Im Jahr 2025 hat TASSO dabei geholfen, mehr als 96.600 Tiere wieder mit ihren Menschen zu vereinen.

TASSO-Suchtipps für Hund & Katze

Im Ernstfall sollten Tierhalter:innen keinesfalls impulsiv handeln und dem Tier hinterherrennen oder panisch schreien. Damit könnte der Fluchtinstinkt des Tieres nur noch verstärkt werden. „Auch in solch schlimmen Momenten ist es wichtig, Ruhe zu bewahren und das Tier schnellstmöglich bei TASSO als vermisst zu melden. Wir sind 365 Tage im Jahr rund um die Uhr für Tiere in Not im Einsatz, versenden Suchplakate, geben bewährte Tipps und rufen sofort an, wenn das Tier gesichtet oder gefunden wurde“, erklärt Wempen-Dany das Prinzip der Notrufzentrale.



Foto: TASSO e.V./Angelina Brückner Fotografie

Katzen entlaufen insgesamt etwa dreimal häufiger als Hunde. Gerade Freigänger sind mehr Risiken ausgesetzt. Oftmals kommt es vor, dass sie aus Versehen in einem Keller oder einer Garage eingesperrt werden. Katzenhalter:innen sollten daher bei der Suche auch immer die Nachbarn miteinbeziehen und nachfragen. Zudem ist es wichtig, in jedem noch so kleinen Schlupfloch nachzusehen und gegebenenfalls sogar mit einer Taschenlampe hineinzuleuchten. Ruhiges Rufen oder Rascheln mit der Leckerli-Dose kann dabei helfen, die Katze hervorzulocken. Viele Katzen trauen sich auch erst bei Dämmerung oder nachts aus ihrem Versteck, wenn es auf der Straße ruhiger ist. Eine Spur mit benutztem Katzenstreu, die bis nach Hause führt, kann ebenfalls zum Erfolg führen.

Allein umherlaufende Hunde fallen auf. Zusätzlich zur TASSO-Suchmeldung ist es daher ratsam, die lokale Polizeidienststelle sowie örtliche Tierheime und Tierarztpraxen zu informieren, da auch dort mögli-

che Sichtungen eingehen, oder gefundene Tiere häufig zuerst dorthin gebracht werden. Wenn der Hund beim Spaziergang entlaufen ist, sollten die Halter:innen eine Zeit lang an der Stelle bleiben, an der er entlaufen ist, denn oftmals kommen die Vierbeiner nach einiger Zeit wieder zurück. Freunde und Bekannte können in der Zwischenzeit auch nachschauen, ob der Hund vielleicht schon wieder vor der eigenen Haustür steht. Wer sich selbst auf die Suche begibt, sollte immer wieder zum Ort des Entlaufens zurückzukehren, bevor eine andere Richtung eingeschlagen wird. So kann der Hund einer eindeutigen Geruchspur folgen. Hilfreich: Dort ein getragenes Kleidungsstück zurückzulassen. Durch den vertrauten Geruch besteht die Chance, dass er in der Nähe bleibt. Gefährliche Orte wie Autobahnen oder Zuggleise sollten bei der Suche unbedingt gemieden werden.

Detaillierte Suchtipps für Hund und Katze finden Interessierte auf:

› www.tasso.net

Chip ohne Registrierung ist wie Handy ohne Netzempfang.

Jetzt
registrieren!



Jenny Schon

Zum Uno-Welttag des Buches am 23. April: Felsmalerei – Tontafeln – Buchdruck

Eine Wanderung auf den Spuren der Schriftkunst

Vor mehr als 5000 Jahren entstand die mesopotamische Keilschrift und die ägyptischen Hieroglyphen, die schon Eigenschaften eines Alphabets besaßen, bevor das Alphabet von den Phöniziern erfunden wurde. Auch in China und Persien entwickelten sich etwas später Schriftsysteme.

Was diesem Prozess aber voranging, war eine jahrtausendalte Entwicklung der Höhlen- und der Felsmalerei – was für ein glorreicher Weg der Menschheit. In allen Erdteilen versahen die Menschen ihr Umfeld mit Zeichen, um sich mitzuteilen, um mit dem Göttlichen zu kommunizieren.

Sie malten nicht nur ihre Umwelt ab in Form von Tieren, die sie umgaben, sie abstrahierten quasi die Form des Gegenständlichen zu Symbolen, Linien, Dreiecken, Kreisen. Sie hinterließen auch ihre Signatur in Form von Abdrücken ihrer Hände, wobei man entdeckte, dass es nicht nur Maler sondern auch Malerinnen gab.

Piktogramme sind bei der chinesischen Schrift und ihren Radikalen zu entdecken, zum Beispiel:

人 – rén – Mensch

从 – cóng – Folgen
(zwei Menschen hintereinander, einer folgt dem andern)

众 – zhòng – Menschenmenge
(drei Menschen)

大 – dà – groß
Der Mensch steht auf zwei Beinen; groß ist es, wenn der Mensch die Arme ausbreitet.

木 – mù – Baum

林 – lín – Wald
Der Baum, zusammengesetzt aus was Großem, das wurzelt, der Wald, die Verdopplung davon.

So ähnlich wird sich möglicherweise der Prozess der Erkenntnis und ihre Darstellung bei den Höhlen/Felsmalern/innen auch vollzogen haben.

Ein anderes wunderbares Relikt der Schrift von unseren Vorfahren ist der Diskos von Phaistos, Kreta, aus der Bronzezeit (ca. 1500 v.d.Z.), er stellt den ersten bekannten „Druck mit beweglichen Lettern“ der Menschheit dar. Leider sind die Zeichen nicht identifizierbar, manche halten sie für gefälscht.



Seite A



Seite B

Ein weiteres Wunderwerk der frühesten Schriftmedien sind die mesopotamischen Tontafeln, in Gebrauch zwischen 3000 und 500 v.d.Z.

Sie dienten quasi der Buchführung, um Geschäfte abzuwickeln, aber auch der Literatur der Sumerer, Babylonier und Assyrer. Die hier verwendete Keilschrift entwickelte sich aus einer Bilderschrift, wie sie teils die ägyptischen Hieroglyphen in der Frühphase zeigen oder auch die Ursprünge der chinesischen Schrift, wie sie auf Orakelknochen zu finden ist. In Sumer entstand über lange Zeiträume hinweg eine Verlautlichung (Phonetisierung) der Zeichen. Dass diese Zeichen neben ihrer bildlichen Aussagekraft noch eine phonetische Komponente haben, war entwicklungsgeschichtlich nicht unbedingt zwingend, ist aber ein weiterer Beweis für diese grandiose Entwicklung der menschlichen Intelligenz und Abstraktionsfähigkeit. Die Menschen konnten nun nicht nur per Schrifttafeln miteinander kommunizieren und sich quasi eine Art Briefe schreiben, sondern diese auch laut lesen und darüber miteinander sprechen.

Auf dieser Ebene waren also die Keilschrift der Sumerer oder die Hieroglyphen der Ägypter von Bilderschriften (Piktogrammen) zu komplexen Systemen mit Lautzeichen (Phonogrammen) entstanden.

Es ist mir nicht möglich, alle frühen Schriftsysteme hier vorzustellen. Eins muss allerdings noch erwähnt werden, die Nabatäische Schrift, das Zeichensystem der Nabatäer. Sie entwickelte sich im 2. Jahrhundert v. d.Z. aus einer westaramäischen Konsonantenschrift und ist, wie die meisten semitischen Schriften, linksläufig. Die nabatäische Schrift ist durch einen kursiven Duktus geprägt, sie wurde zum Vorläufer der arabischen Schrift. Jetzt wurden erst wieder auf dem Sinai in der Nähe des berühmten Katharinenklosters, Felsformationen mit nabatäi-

Quelle: Wikipedia

schen Schriftzeichen entdeckt, die teilweise 10.000 Jahre alt sind.

Eine weitere Entwicklungsstufe der Schrift, und für uns Europäer die wichtigste, ist die phönizische Schrift, die nur Konsonanten hat, noch linksläufig ist und als erste ein Alphabet verwendet, das von den Griechen und später von den Römern übernommen wird. Das Griechische ist allerdings wie das Lateinische rechtsläufig und hat auch Vokale, Majuskeln und Minuskeln (Groß-/Kleinschreibung). Das Lateinische ist eine der wenigen Schriften, die fortlaufend geschrieben werden kann, also eine Schreibschrift, die wir zum Beispiel früher noch als Schönschreibschrift gelernt haben, im Gegensatz zu den Druckbuchstaben, die für Schreibmaschinen und digitalen Medien genutzt wird.

Leider scheint sich durch die im jugendlichen Alter getätigte Nutzung der Tastatur die Schriftkunst in künftigen Generationen zu verflüchtigen. Jedenfalls ist Schönschrift nicht mehr angesagt, wie ich mich bei Schülern der ersten Gymnasialklassen überzeugen konnte. Solche geschmierten Klassenarbeiten hätten früher die Lehrer nicht angenommen. Schade um die große Kunst des Schreibens, die einen wesentlichen Beitrag zur kulturellen Entwicklung der Menschheit beigetragen hat.

Interessant ist auch das Material, auf dem geschrieben wird. Von den Felswänden, die statisch waren, entwickelten sich beschriebene Tontafeln, mit denen man auch über Entfernungen kommunizieren konnte.

Die Erfindung des Papiers geht – wie vieles – auf die Chinesen zurück.

Cai Lun soll aus Bambusfasern vor 2000 Jahren Papier hergestellt haben. Dann gelangte dieses Kenntnis über die Seidenstraße in den Vorderen Orient und ans Mittelmeer.

Auch den Buchdruck haben die Chinesen erfunden und zwar schon 400 Jahre vor Johannes Gutenberg, der 1440 in Mainz die Technik mit beweglichen Lettern revolutionierte. Bereits zwischen 1452 und 1454 druckte Gutenberg die lateinische Bibel mit einer Auflage von 180 Exemplaren, davon 150 auf Papier und 30 auf Pergament. Sie gilt als das erste in Massenproduktion hergestellte Buch der westlichen Welt. Als dann Luther die Bibel ins Deutsche

übersetzte, war die 1522 gedruckte Fassung mit 3000 Exemplaren tatsächlich für damalige Verhältnisse ein Bestseller. Das für den Druck benötigte Papier wurde ab 1390 in der ersten in Betrieb genommenen deutschen Papiermühle in Nürnberg hergestellt. Im Jahre 1799 wurde die erste Maschine zur Herstellung endloser Papierbahnen gebaut und im 19. Jahrhundert kam der Trockenzyylinder hinzu. Zuvor wurden über viele Jahrhunderte ausschließlich Hadern (Pflanzenfasern aus Alttextilien) als Rohstoff für die Papierherstellung eingesetzt.

Vor der Erfindung des Papiers wurde Pergament zur Beschriftung benutzt, eine nicht gegerbte Tierhaut von Schafen, Ziegen oder Kälbern, die luftgetrocknet wird. Nicht zu verwechseln mit Pergamentpapier, das Papier aus Zellstoff ist.

Das für das Deutsche schönste Werk des Mittelalter ist die Manessische Handschrift, um 1300 in Zürich hergestellt, aus 426 beidseitig beschriebenen Pergamentblättern im Format 35,5 × 25 cm, die von späterer Hand paginiert wurden. Der Text stammt von 10–12 verschiedenen Schreibern, der wohl berühmteste unter ihnen: Walther von der Vogelweide.



Im antiken Ägypten wurden bereits seit dem 3. Jahrtausend v. Chr. die ersten Papyri als Beschreibstoff hergestellt. Den Rohstoff lieferte der Echte

Papyrus (*Cyperus papyrus*) aus der Gattung Zypergräser (*Cyperus*), die Wuchshöhen von bis zu 5 Metern erreichen kann. Aus dem Mark der Pflanze werden Streifen zusammengelegt und zu einem festen Blatt gepresst, die dann beschriftet werden können. Es gibt eine Reihe bedeutender Papyrusrollen aus Ägypten, die uns zum Beispiel medizinisches und anderes dreibis viertausend Jahre altes Wissen übermitteln. Auch das frühe christliche Wissen ist auf Papyrusrollen transferiert worden.

Eine schöne Geschichte ist die Herkunft unseres Begriffs „Buchstabe“. Das Wort entstammt dem Germanischen und benannte Runenstäbchen, die aus der Buche geritzt wurden. Diese Stäbchen benutzten die Germanen als Orakel. Auch das Wort „Buch“ stammt aus dieser Linie.

Es wird vermutet, dass das germanische Wort (Buch) und (Buche) auf die gleiche indogermanische Wurzel „boks“ (Buch, englisch book) und bok-o (Buche) zurückgehen. Die Buche war in unseren europäischen Breiten der vorherrschende Baum. Es gibt nur noch wenige Buchenurwälder in Deutschland, die Weltnaturerbe sind: Zum Beispiel in der Schorfheide, auf Rügen, Thüringen, Hessen, Mecklenburg-Vorpommern.

Ein Spaziergang in einem Buchenwald mit seinem duftenden Grün und dem üppigen Blattwerk wirkt sehr beruhigend. Ich liebe es, dort zu wandern, vielleicht auch, weil ich Schriftstellerin und Buchhändlerin geworden bin, und damit eng verbandelt mit Büchern. In Berlin liebe ich die restlichen Buchen in dem Wald zwischen Schloss Glienicke und Pfaueninsel, die leider wegen Altersschwäche gefährdet sind. Dieser Wald ist Teil des Weltkulturerbes Schlösser und Parks von Potsdam und Berlin.

Die Schrift an sich ist kein immaterielles Kulturerbe, nur einzelne Schriften wie die Brailleschrift (nur in der deutschen Liste) oder Schriftstücke als Weltdokumentenerbe wie zum Beispiel die „Manessische Handschrift“, die in der Heidelberger Universität aufbewahrt wird. Jedoch das Schreiben an sich, wie es dem Tanz gelungen ist, ist kein Immaterielles Kulturerbe.



WOLSDORFF TOBACCO GMBH

Es war „die große Liebe zur Zigarre“, die den Hamburger Kaufmann Emil Karl Ferdinand Wolsdorff veranlasste, am 7. Mai 1907 sein erstes Geschäft am Georgsplatz in Hamburg zu eröffnen. Er wollte einen weitverzweigten Handel mit Zigarren betreiben und plante daher zweierlei: Erstens den Aufbau eines WOLSDORFF-Eigenmarken-Sortimentes mit exklusiven Sorten, gefertigt von Qualitätsherstellern in Westfalen und Baden-Württemberg. Zweitens die Gründung eines weit verzweigten Filialnetzes in allen bedeutenden Großstädten Deutschlands, um eine flächen-deckende Distribution seiner Marken zu erreichen. Beides wurde erfolgreich geschaffen und ausgebaut. Bald waren im vielfältigen Angebot neben den WOLSDORFF-Zigarren auch renommierte Importe, Tabake, Zigaretten, Pfeifen und Accessoires enthalten. Schnell machte sich WOLSDORFF unter Rauchern einen Namen mit hochkarätiger Auswahl und fachlich kompetenter Beratung auf höchstem Niveau. Qualitativ erstklassige Tabakwaren beratend zu verkaufen, statt Ware zu verteilen, das war und ist die Devise bei WOLSDORFF: „Wenn der Kunde zufrieden, fröhlich, und mit einem Glücksgefühl den Laden verlässt, dann hat das Fachgeschäft seine Dienstleistungsaufgabe richtig erfüllt,“ so formulierte es Werner Wolsdorff. Mittlerweile gibt es ca. 170 WOLSDORFF Filialen in ganz Deutschland.



...die erste Adresse für Rauchkultur.

WOLSDORFF TOBACCO

Berlin Roseneck
Hohenzollerndamm 94 | 14199 Berlin
T +49 30 8265030
F +49 30 89502998
1076@wolsdorff-tobacco.de



Online-Shop




VCARD


AUGENBLEIBTREU

AUGENARZTPRAXIS

DR. CORDULA DAHLMANN

ANFAHRT

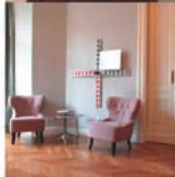
 Savignyplatz
3 / 7 / 75 / 9

 Bleibtreustraße
M19 / M29 / 109 / 110

KONTAKT

Bleibtreustraße 33
10707 Berlin

030 8812321



GLAUKOMVORSORGE
(GRÜNER STAR)

VORSORGE GRAUER STAR

LASERBEHANDLUNG
DES NACHSTARS

MAKULADIAGNOSTIK

GUTACHTEN

SPRECHZEITEN

Mo	Di	Mi	Do	Fr
08-12	08-12	08-12	08-12	08-12
14-18	14-18		14-18	

Inserieren Sie nachhaltig im Roseneck Magazin!

Erscheinungsorte:

Roseneck · Grunewald · Dahlem
Zehlendorf · Schmargendorf · Halensee
Kurfürstendamm

Erscheinungsweise: monatlich
Mediadaten und Preisliste finden Sie unter:
www.roseneck-magazin.de

Bei eventuellen Rückfragen stehen wir Ihnen gern
beratend zur Seite!
Tel. (030) 89 54 18 66
info@roseneck-magazin.de

Ihr Kosmetikstudio in Grunewald Alba Paolucci

Skin Medical Beauty – med. Fußpflege – Massagen



Individuelle hochwertige Gesichts- und Ganzkörperbehandlungen

Bitte informieren Sie sich
über unser weiteres Leistungsangebot!

Fontanestraße 4b · 14193 Berlin

Phone: (030) 826 31 66

info@paolucci-kosmetik.de · www.paolucci-kosmetik.de

Mit der Stadtführerin Jenny Schon auf den Spuren vergessener Lieder: Bloe Barche, grüne Täla – Das Riesengebirgslied

Früher hieß es: „Jeder zweite Berliner ist ein Schlesier“. Schlesien galt lange Zeit als Hinterland der Berliner, zumindest seit Friedrich II. in den sogenannten schlesischen Kriegen große Teile von Schlesien vom Österreich der Maria Theresia im 18. Jahrhundert gewann.

Viele bekannte Berliner stammen aus Schlesien:

Die Künstler Adolf von Menzel (*8. Dezember 1815 in Breslau; † 9. Februar 1905 in Berlin) und Ludwig Meidner (*18. April 1884 in Bernstadt an der Weide, Landkreis Oels, Provinz Schlesien; † 14. Mai 1966 in Darmstadt), die Schriftsteller Gerhart Hauptmann (*15. November 1862 in Ober Salzbrunn, Landkreis Waldenburg i. Schles., Provinz Schlesien; † 6. Juni 1946 in Agnetendorf in Niederschlesien), Alfred Kerr (*25. Dezember 1867 in Breslau; † 12. Oktober 1948 in Hamburg), die Politiker Ferdinand Lassalle (geboren am 11. April 1825 in Breslau als Ferdinand *Johann Gottlieb Lassal*; gestorben am 31. August 1864 in Carouge bei Genf) und Paul Löbe (*14. Dezember 1875 in Liegnitz, Schlesien; † 3. August 1967 in Bonn), um nur einige zu nennen. Es gab/gibt den Schlesischen Bahnhof, die Schlesische Straße und das Schlesische Tor in Berlin.

Dass Gerhart Hauptmann schlesisch konnte, er also Bloe Barche, grüne Täla singen konnte, ist verbürgt. Das Theaterstück, mit dem er berühmt wurde, seine 1892 erschienenen *Die Weber* sind zunächst auf schlesisch erschienen *De Waber*.

Diesen schlesischen Dialekt sprachen aber nicht nur die deutschstämmigen Schlesier im heutigen Polen sondern auch die deutschstämmigen Böhmen jenseits der Grenze, im südlichen Teil des Riesengebirge, das im Böhmisches Königsreich lag, in der heutigen Tschechischen Republik, also meine Großeltern, die aus dem Kreis Trautenau stammten. Das Gebirgsschlesisch, das hier gesprochen wurde, ist ein mitteldeutscher Dialekt. Ob ihn Johann Wolfgang von Goethe verstanden hat, als er 1790 die Schneekoppe (1603 NN), den höchsten Berg des Riesengebirges, bestieg, denn es waren ja Einheimische in seiner Nähe, ist nicht verbürgt. Er war glücklich, denn seine Geliebte Christiane Vulpius, spätere Ehefrau, hatte ihm den Sohn August geboren.

Er dichtete:

*Grün ist der Boden der Wohnung,
die Sonne scheint durch die Wände,
Und das Vögelchen singt über dem leineren Dach;
Kriegerisch reiten wir aus, besteigen Schlesiens Höhen,
Schauen mit mutigem Blick vorwärts nach Böhmen hinein.*

Er schaut von Schlesien her nach Böhmen hinein. Bei ihm ist die Farbe grün ein wichtiges Attribut der Landschaftsbeschreibung Schlesiens, selbst der Boden der Wohnung ist

grün, auf den die Sonne scheint. Auch Caspar David Friedrich war nur einmal auf der Schneekoppe und war nachhaltig beeindruckt, so dass er die Koppe als auch das Riesengebirge immer wieder gemalt hat.

Der Sonnenaufgang auf der Schneekoppe muss überwältigend sein.



Caspar David Friedrich, *Morgen im Riesengebirge (Kreuz auf dem Felsen)*, 1810.

© Stiftung Preußische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg

Die Grenze zwischen Polen und Tschechien verläuft auf der Schneekoppe, nur von Tschechien aus kann man seit Anfang der 1950er mit dem Lift hoch, den letzten Rest muss man zu Fuß gehen.



Jenny Schon: *Aufstieg auf die Schneekoppe bei Gewitter von tschechischer Seite aus.*

Foto: Jenny Schon, 1976

Da Schlesien in der Kaiserzeit aber zu Preußen, Böhmen zu Österreich gehörte, kamen die genannten Besucher von schlesischer (polnischer) Seite.

Auf böhmischer Seite liegt die Kreisstadt Trautenau, aus der meine mütterliche Familie stammt. Dort gab es den Gesangverein „Harmonie“, der in seiner Festschrift 1914 das „Riesengebirglers Heimatlied“ druckte. Im Herbst des Jahres 1914 wurde es in das Hüttenbuch der Riesengebirgsbaude (Petersbaude) eingetragen. Das ist der Grundstein für das heutige Riesengebirgslied.

Autor ist Othmar Fiebiger (1886–1972), Vinzenz Hampel (1880–1955) schrieb die Melodie, die erstmals im März 1915 aufgeführt wurde. Nach seiner Veröffentlichung auf Liedpostkarten verbreitete es sich als volkstümliche Weise sehr schnell in ganz Schlesien. Aufgrund des Erfolgs schuf Fiebiger, der es zunächst im Dialekt verfasst hatte, eine hochdeutsche Textfassung, die 1920 in das Liederbuch des Deutschen Sängerbunds aufgenommen wurde.

In der Tschechoslowakei (CSR), die nach dem Ersten Weltkrieg Ende 1918 gegründet wurde, nahm man Anstoß daran, dass es „deutsches Gebirge“ heißt. Es ist aber nun mal vor der Gründung der CSR geschrieben worden, wo Böhmen österreichisch war und hauptsächlich die deutsche Sprache (Mehrheitsbevölkerung) verwendet wurde. In der DDR stand das Lied deshalb sogar auf dem Index.

1. Blaue Berge, grüne Täler,
Mitten drin ein Häuschen klein,
Herrlich ist dies Stückchen Erde,
Und ich bin ja dort daheim.
Als ich einst ins Land gezogen,
Ham' die Berg' mir nachgeseh'n.
Mit der Kindheit, mit der Jugend,
Wußt selbst nicht wie mir gescheh'n.

Oh, mein liebes Riesengebirge,
Wo die Elbe so heimlich rinnt,
Wo der Rübezahl mit seinen Zwergen
Heut' noch Sagen und Märchen spinnt.
Riesengebirge, deutsches Gebirge,
Meine liebe Heimat du!

2. Ist mir gut und schlecht gegangen,
Hab' gesungen und gelacht,
Doch in manchen bängen bängen
Stunden hat mein Herz ganz still gepocht.
Un mich zog's nach Jahr und Stunden
Wieder heim ins Elternhaus.
Hielt's nicht mehr vor lauter Sehnsucht
Bei den fremden Menschen aus.

Du mein liebes Riesengebirge,
Wo die Elbe so heimlich rinnt,
Wo der Rübezahl mit seinen Zwergen
Heut' noch Sagen und Märchen spinnt.
Riesengebirge, deutsches Gebirge,
Meine liebe Heimat du!

3. Heil'ge Heimat, Vater, Mutter;
Und ich lieg an ihrer Brust,
Wie dereinst in Kindheitstagen,
Da von Leid ich nichts gewußt.
Wieder läuten hell die Glocken,
Wieder streichelt ihre Hand,
Und die Uhr im alten Stübchen
Tickt wie grüßend von der Wand.

Du mein liebes Riesengebirge,
Wo die Elbe so heimlich rinnt,
Wo der Rübezahl mit seinen Zwergen
Heut' noch Sagen und Märchen spinnt.
Riesengebirge, deutsches Gebirge,
Meine liebe Heimat du!

4. Und kommt's einstens zum Begraben,
Mögt ihr euren Willen tun,
Nur das eine, ja das eine,
Laßt mich in der Heimat ruh'n.
Wird der Herrgott mich dann fragen
Droben nach dem Heimatschein,
Zieh' ich stolz und frei und freudig
Flugs ins Himmelreich hinein.

Bin aus dem Riesengebirge,
Wo die Elbe so heimlich rinnt,
Wo der Rübezahl mit seinen Zwergen
Heut' noch Sagen und Märchen spinnt.
Riesengebirge, deutsches Gebirge,
Meine liebe Heimat du!

Noten: https://www.liederkiste.com/index.php?e=Riesengebirglers_Heimatlied&l=de#google_vignette

Wem es so gar nicht über die Lippen kommt, kann auch statt „Riesengebirge, deutsches Gebirge, meine liebe Heimat du!“ singen: „Riesengebirge, du mein Gebirge, meine liebe Heimat Du!“

Das Riesengebirge gehört so oder so zu Europa. Da in diesem Lied vom „deutschen Gebirge“ gesungen wird, was Polen und Tschechen als Revanchismus ansahen, wurde das Lied in der DDR auf den Index gesetzt. O. Fiebinger, der seinerzeit in die DDR nach Erfurt vertrieben wurde, hatte auf Grund dessen dort keine glückliche Zeit und siedelte in die Bundesrepublik nach Bensheim an der Bergstraße über. Hier wurde von ihm in Erinnerung an die vertriebenen Sudetendeutschen und Schlesier die fünfte, zusätzliche Strophe angefügt.

Von einem unbekanntem Autor wurden nach 1945 zwei weitere Strophen zugefügt, die unten ebenfalls zu finden sind.

Im Jahr 1952 kam der Heimatfilm „Grün ist die Heide“ in die deutschen Kinos und war mit 16 Millionen Besuchern einer der erfolgreichsten Kinofilme. Kurt Reimann sang das Riesengebirgslied in diesem Film. Das Video zum Lied können Sie hier sehen.

http://www.mattern-online.info/schlesien2/Schlesien/Heimatlieder/mit_Musik/Riesengebirgslied/riesengebirgslied.html

„Der Autor“

ein satirisches Theatersolo von Werner Bauknecht
mit Markus Weiß

**Zimmertheater Steglitz,
18. April 2026 um 20:00 Uhr
Bornstraße 17, 12163 Berlin**

Das Publikum hat sich anlässlich einer Autorenlesung versammelt. Ein Mann in braunem Cordanzug betritt das Podium: „Der Herr Schriftsteller hat sich verspätet, und nun soll ich Ihnen ein wenig die Zeit vertreiben...“

In diesem satirischen Monolog gewährt Werner Bauknecht dem Zuschauer durch die Figur des Betreuers Jaspar Häusler einen Blick hinter die Fassade des Literaturbetriebs.

Hier blättert ein Mensch im Buch seines Lebens und zeigt die schönen und finsternen, die einsamen und besessenen Seiten der Literatur und des Lebens und Leidens mit ihr.

Es spielt Markus Weiß



Zimmertheater Steglitz
Bornstraße 17, 12163 Berlin

Karten unter:
Tel.: (030) 250 580 78 oder
www.zimmertheater-steglitz.de

Dauer: 70 Minuten ohne Pause

GEMEINSAM ARMUT ÜBERWINDEN

Jeder dritte Mensch auf der Welt lebt in Armut.
Oxfam ist fest entschlossen, das zu ändern.

Zum Beispiel in Burkina Faso: Wiederkehrende Dürren und ausgelaugte Böden sind der Grund, dass die Menschen im Norden des Landes nicht mehr genug ernten, um davon satt zu werden. Unser lokaler Partner hat ein Konzept entwickelt, damit Familien ihre Ernährung sichern können: Dem Klimawandel angepasstes Saatgut, spezielle Anbaumethoden und der Bau von Getreidespeichern, um Vorräte zu lagern, beugen Hungerkrisen nachhaltig vor.

BITTE SPENDEN SIE!



Von **115 EUR** beschaffen wir z.B. in Burkina Faso für fünf Familien Saatgut, Hacken und Schaufeln, damit sie ihre Felder bewirtschaften können.



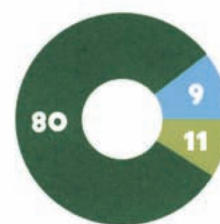
Für **84 EUR** können in Mosambik drei Ziegen gekauft werden, deren Dung die Herstellung von organischem Dünger verbessert.



Für **45 EUR** können in Mali fünf Personen an einer Schulung zu verbesserten Anbaumethoden teilnehmen, um so höhere Ernteerträge zu erzielen.

IHRE SPENDE KOMMT AN!

VON 1 EURO AN OXFAM...



- fließen 80 Cent direkt in Nothilfe, Entwicklungsarbeit und Campaigning für eine gerechte Welt ohne Armut.
- geben wir 9 Cent für Verwaltungskosten aus, um die Welt zu verändern.
- investieren wir 11 Cent in Spendenwerbung und Öffentlichkeitsarbeit, um auch in Zukunft Einnahmen zu erzielen.

ÜBER OXFAM

Oxfam ist eine internationale Entwicklungsorganisation, die weltweit seit über 70 Jahren Menschen mobilisiert, um Armut aus eigener Kraft zu überwinden. Dafür arbeiten im Oxfam-Verbund 17 Oxfam-Organisationen Seite an Seite mit rund 3.000 lokalen Partnern in mehr als 90 Ländern.

Seit 20 Jahren setzt sich Oxfam Deutschland als Teil des Oxfam-Verbunds für eine gerechte Welt ohne Armut ein.

UNTERSTÜTZEN AUCH SIE UNS!



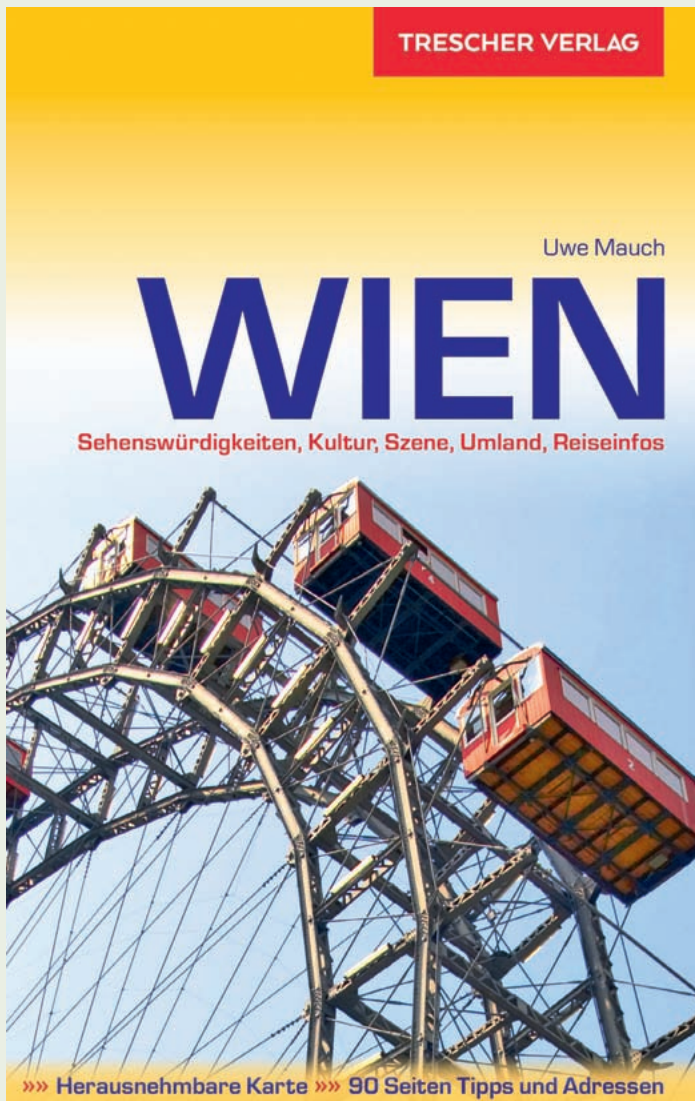
Oxfam Shop
Kurfürstendamm 146 · 10709 Berlin
Tel. (030) 89 542 267 · Fax (030) 89 542 268
Mo.-Fr.: 10-19 Uhr · Sa.: 10-15 Uhr

WIEN

Sehenswürdigkeiten, Kultur, Szene,
Umland, Reiseinfos

TRESCHER VERLAG

MEHR WISSEN. BESSER REISEN.



Der Fall der Berliner Mauer hat nicht nur Berlin, sondern auch Wien nachhaltig verändert: Die Stadt ist vom gefühlten Rand wieder in das reale Zentrum des Kontinents gerückt. Das hat der großen Hauptstadt eines kleinen Landes nachhaltig gut getan: In einem Tempo, das noch immer als gemütlich bezeichnet werden kann, wird die traditionsreiche City an der Donau wieder zur Drehscheibe zwischen Ost und West.

Im Berliner Trescher Verlag ist nun in zweiter, komplett überarbeiteter Auflage ein aktueller Wien-Reiseführer des Wiener Journalisten und Autoren Uwe Mauch erschienen. Sein Stadtführer, der mit viel Liebe zum Detail recherchiert und geschrieben wurde, beschreibt nicht nur alle bekannten Sehenswürdigkeiten sondern will Lust auf jene Seiten Wiens machen, die in herkömmlichen Reiseführern nicht oder nur am Rande zu finden sind.

Angeboten werden 12 abwechslungsreiche Touren durch die Stadt, dazu fundierte Hintergrundinformationen zu Geschichte und Gegenwart, Kunst und Kultur, Politik, Stadtarchitektur und Stadtgeographie sowie zum Wiener Stadtleben in all seinen Facetten. Das Buch bietet zudem unzählige persönliche Empfehlungen zu Unterkünften, Essen, Trinken, Kultureinrichtungen und Aktivitäten. Ein eigenes Kapitel ist attraktiven Ausflugszielen wie Klosterneuburg, Bratislava oder Neusiedler See gewidmet.

Aufgewertet wird der Stadtführer ferner durch 12 Essays des Autors, 25 persönliche Wien-Texte von anerkannten Wiener JournalistInnen, durch die lebensnahen Fotos von Mario Lang und Antun Mauch sowie einen eingelegten Stadtplan im Maßstab 1:10500.

Uwe Mauch:

WIEN

Sehenswürdigkeiten, Kultur, Szene, Umland, Reiseinfos

Trescher Verlag Berlin
2. aktualisierte und erweiterte Auflage 2017,
392 Seiten, 250 Fotos und historische Abbildungen,
komplett in Farbe, 6 Stadtteilkarten,
herausnehmbarer Stadtplan

ISBN 978-3-89794-379-7

16,95 Euro

TRESCHER VERLAG GMBH

Reinhardtstraße 9
10117 Berlin

Tel. +49 (0) 30-283 24 96
Fax +49 (0) 30-281 59 94

presse@trescher-verlag.de
www.trescher-verlag.de

Verkehrs-Nr. 10 274
Mitglied im Börsenverein des
Deutschen Buchhandels e.V.

Informationen und Onlineshop: www.trescher-verlag.de

Individuelle Stadtspaziergänge im April 2026 mit Jenny Schon

Die Führungen dauern ca. 2 Stunden und kosten EUR 15,00.
Nur mit Anmeldung! Telefon (0 30) 892 13 38

1. 4. 2026 · 14:00 Uhr

Literatur, Kunst, Architektur und starke Frauen
zwischen Roseneck und Pücklerstraße
Betty Hirsch, Zarah Leander, Leni Riefenstahl,
Mary Wigmann u. a.

3. 4. 2026 · 14:00 Uhr

Kleist und Fontane am Wannsee
Literarisches Colloquium, Villen, Kleistgedenkstätte

4. 4. 2026 · 14:00 Uhr

Zehlendorf – ein altes Dorf im Grünen neu entdeckt
Spaziergang um den Dorfbauer bis zur Dorfkirche

5. 4. 2026 · 14:00 Uhr

Nikolassee – Kunst und Literatur an der Rehwiese
Hermann Muthesius und seine Villen, Jochen Klepper,
Friedhof und Kirche

6. 4. 2026 · 14:00 Uhr

Literatur und Kunst zwischen Breitenbachplatz
und Rüdeshheimer Platz, Künstlerkolonie
E. Bloch, E. Busch, P. Huchel

11. 4. 2026 · 14:00 Uhr

Friedenau – ein kunstsinniger Ort
Wo Nobelpreisträger und Expressionisten lebten.
Friedhof Stubenrauchstraße;
Günter Grass, Oskar Pastior, Marlene Dietrich, Helmut Newton

12. 4. 2026 · 14:00 Uhr

Zum 150. Geburtstag – Auf den Spuren von Rainer Maria Rilke
(1875–1926) und Lou Andreas Salomé (mit kleiner Lesung)
Starke Frauen in Schmargendorf – Melli Beese und die Flugkunst

19. 4. 2026 · 14:00 Uhr

Literatur, Film, Kunst und starke Frauen in Dahlem:
Hildegard Knef zum 100. Geburtstag
Any Ondra, Henny Porten, u. a.

25. 4. 2026 · 14:00 Uhr

Steglitz – Der Fichtenberg
Kafkas letzte Liebe. Die Bäkequelle

26. 4. 2026 · 14:00 Uhr

Architektur und Villen um den Waldsee
Haus am Waldsee, Hermann Muthesius u. a.

Alle Führungen sind auch zu anderen Terminen möglich.

**MACHEN
SIE SICH
FREI...**

...und bringen Sie uns schöne Dinge, die sie nicht mehr brauchen. Mit Ihrer Sachspende helfen Sie Oxfam, Überflüssiges Flüssig zu machen – für eine gerechte Welt ohne Armut.

Oxfam Shop
Kurfürstendamm 146 · 10709 Berlin
Tel. (030) 89 542 267 · Fax (030) 89 542 268
Mo.-Fr.: 10-19 Uhr · Sa.: 10-15 Uhr

OXFAM
Deutschland

Wir bringen Sie zu den Kunden mit Geld und Geschmack.

- Wir placieren Sie überall auf den Ersten Seiten in allen Tageszeitungen und Magazinen.
- ROSENECK Magazin
- ERSTKLASSIG Magazin
- Berlin Capital Club
- GOLF Magazin
- Tennis im Grunewald
- SansSouci Potsdam

Als Verlagsvertretung und kleine, feine Werbeagentur entwickeln wir creative Botschaften und bringen Sie direkt an die Entscheider.

**Gerald Gause steht für
klassische Werbung, Anzeigenkampagnen
und Pressearbeit.**

VERLAGSSERVICE : BERLIN
HANS-SACHS-STRASSE 2
12205 BERLIN-LICHTERFELDE
TELEFON: 030.8940 8950 ■ FAX 8940 8952

Der Monat April

Wenn der Frühling das Zepter übernimmt

Zwischen Aufbruch und Unberechenbarkeit

Der April ist ein Monat der Gegensätze – ein Übergangskünstler zwischen den Jahreszeiten, der mit einem Lächeln den Frühling ankündigt und im nächsten Moment noch einmal den Winter heraufbeschwört. Kaum ein anderer Abschnitt des Jahres ist so sehr von Wandel, Aufbruch und Erwartung geprägt. Schon sein Name verweist auf Bewegung: Vom lateinischen *aperire* – „öffnen“ – abgeleitet, steht der April sinnbildlich für das Aufblühen der Natur und das Öffnen neuer Möglichkeiten.

Wenn die Tage länger werden und das Licht spürbar an Kraft gewinnt, beginnt die Landschaft ihr Farbenspiel. Zarte Knospen sprengen ihre Hüllen, erste Blüten setzen Akzente in Parks und Gärten, und das frische Grün der Bäume wirkt wie ein Versprechen. Besonders eindrucksvoll zeigt sich dieses Erwachen etwa im Japanischer Garten oder in den weitläufigen Anlagen von Schloss Sanssouci, wo sich Tulpen, Narzissen und Magnolien in sorgfältig komponierten Arrangements entfalten. Der April ist hier nicht nur ein Monat – er ist eine Inszenierung.

Das Spiel mit Sonne und Regen

So sehr der April für Neubeginn steht, so sehr liebt er das Spiel mit der Unberechenbarkeit. „April, April, der macht, was er will“ – kaum ein Sprichwort ist so treffend. Sonnenschein kann binnen Minuten von dunklen Wolken verdrängt werden, ein warmer Vormittag endet mit einem kühlen Schauer. Diese Wetterkapriolen sind mehr als meteorologische Launen; sie spiegeln den Übergang wider, das Ringen zweier Jahreszeiten um Vorherrschaft.

Für viele bedeutet das: Jacke an, Jacke aus – und stets ein wachsames Auge zum Himmel. Doch gerade diese Dynamik verleiht dem Monat seinen Reiz. Regen lässt Farben intensiver leuchten, klare Luft nach einem Schauer schenkt Weitblick, und ein plötzliches Sonnenfenster fühlt sich an wie ein kleines Geschenk. Der April fordert Flexibilität – und belohnt Aufmerksamkeit.

Feste, Rituale und lebendige Traditionen

Mit dem April verbinden sich Bräuche, die tief im kulturellen Gedächtnis verankert sind. Am 1. April werden mit augenzwinkernder Freude kleine Streiche gespielt – eine Tradition, die in vielen Ländern gepflegt wird. Wenige Wochen später prägt das Osterfest den Monat, sofern es in den April fällt. In Städten wie Rom oder Sevilla entfalten die

Feierlichkeiten eine besondere Strahlkraft: Prozessionen, Gottesdienste und familiäre Rituale verbinden Spiritualität mit gelebter Gemeinschaft.

Auch im deutschsprachigen Raum sind Osterfeuer, geschmückte Brunnen und farbenfrohe Märkte Ausdruck einer lebendigen Tradition. Der April bringt Menschen zusammen – im öffentlichen Raum ebenso wie im familiären Kreis. Er ist ein Monat, der Gemeinschaft sichtbar macht und Traditionen lebendig hält, während gleichzeitig Neues entsteht.

Der April als kulturelle Inspiration

Literatur und Kunst haben den April immer wieder aufgegriffen. Als launischer Geselle, als junger Rebell unter den Monaten oder als Sinnbild für Veränderung taucht er in Gedichten und Liedern auf. Seine wechselhafte Natur inspirierte Schriftsteller dazu, ihn als Metapher für das menschliche Leben zu deuten: voller Überraschungen, voller Chancen, mitunter widersprüchlich – und gerade deshalb so lebendig. Der April zwingt uns, im Moment zu bleiben. Er erinnert daran, dass Entwicklung selten gradlinig verläuft. Zwischen Licht und Schatten entsteht Bewegung – und aus Bewegung wächst Neues. Vielleicht ist er gerade deshalb ein Monat, der Kreativität beflügelt und zum Innehalten zugleich einlädt.

Ein Monat der Hoffnung

Mit dem Einzug milderer Temperaturen verlagert sich das Leben wieder stärker nach draußen. Straßencafés öffnen ihre Terrassen, Wochenmärkte locken mit frischen Produkten, und die ersten Veranstaltungen unter freiem Himmel kündigen die kommende Saison an. Fahrräder werden aus dem Winterschlaf geholt, Wanderwege neu entdeckt, Gärten bepflanzt.

Der April steht am Anfang eines Zyklus, der Wachstum und Reife verspricht. Was im März zaghaft begann, nimmt nun Gestalt an. Samen werden zu Pflanzen, Ideen zu Projekten, Vorsätze zu konkreten Schritten. Die Natur dient dabei als Spiegel: Ihr stetiges Werden erinnert uns daran, dass Entwicklung Zeit braucht – und Mut zum Wandel.

So bleibt der April ein poetischer Zwischenraum. Weder ganz Winter noch ganz Sommer, weder ausschließlich heiter noch durchweg trüb. Er ist Bewegung in Reinform – ein Monat, der uns lehrt, Gegensätze auszuhalten und Übergänge zu schätzen. Vielleicht ist es gerade diese Unbeständigkeit, die ihn so faszinierend macht. Denn im Spiel aus Sonne und Regen entfaltet sich jene Dynamik, die das Leben selbst prägt – kraftvoll, überraschend und voller Zuversicht.

Kleinanzeigen

Omas & Opas kochen – Wer möchte mit uns starten?

Wir möchten eine private Kochrunde für Omas und Opas gründen. Geplant sind regelmäßige Treffen bei wechselnden Gastgebern (je nach Platz), bei denen wir gemeinsam schnippeln, kochen und anschließend in gemütlicher Runde essen.
Chiffre 0426

Gern möchte ich meinen Bekanntenkreis erweitern.

Für gemeinsame Ausflüge in die Natur (gern motorisiert) und andere gesellige Unternehmungen wünsche ich mir ebensolche Interessierte, 55 +, gern auch aus dem Raum Grunewald/Wilmersdorf.

Zuschriften bitte an das Roseneck Magazin
Chiffre 0326

Frühlingswunsch: sonnige Dreizimmerwohnung zur Miete mit Südterrasse oder Balkon, Nähe Roseneck

fröhliche Ärztin, verwitwet, solvent, mit grünem Daumen, Putzfrau und Geschmack muss wegen Eigenbedarfskündigung die wunderschöne Architekten-Wohnung am Roseneck nach 10 Jahren verlassen und wünscht sich ein neues, harmonisches Umfeld, mit heller Wohnung, ab 90 m², ab zwei Zimmer, mit Sonnenterrasse und/oder Gartennutzung, mit Aufzug, Tiefgarage oder Stellplatz, Gästetoilette und Keller, in Grunewald, Dahlem, Schmargendorf, Zehlendorf oder Charlottenburg. Ich übernehme gerne Einbauten, zahle angemessenen Abstand, bin sehr dankbar für Mundpropaganda. Bitte Angebote von privat, netten Vermietern und angenehmen Hausverwaltungen.

Gutezukunft2026@gmail.com

Steinway Klavier

aus Privatbesitz zu verkaufen.

Sehr guter Zustand, braun, H 120 cm, B 140 cm
Telefon: (0171) 848 33 36

Kleinanzeigen (kostenlos), nur von privat an privat!
Anfragen gerne unter: info@roseneck-magazin.de

Impressum

ROSENECK MAGAZIN

Platanenallee 1b
14050 Berlin
Tel. (030) 89 54 18 66
info@roseneck-magazin.de

Erscheinungsweise:
monatlich

Herausgeber:
Roseneck Verlag

Erscheinungsorte:
Roseneck · Grunewald · Dahlem
Zehlendorf · Schmargendorf
Halensee · Kurfürstendamm

Anzeigenannahme:
info@roseneck-magazin.de
www.roseneck-magazin.de

Anzeigenschluß:
ist jeweils am 12. des Monats.

Druck:
Lothar Schwarzer GbR
Druck & Werbung Berlin

Der Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Verlages. Das Magazin und alle in ihm enthaltenen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Eine Verbreitung/Verwertung ohne Genehmigung des Verlages ist unzulässig. Für unverlangt eingesandtes Text- und Bildmaterial wird keine Haftung übernommen. Die einzelnen Beiträge und Reportagen geben die Meinung des jeweiligen Autors, nicht die der Redaktion, wieder.

Der Name »Roseneck Magazin« ist patentrechtlich geschützt.

Aus Privatbesitz

Umständehalber Verkauf gegen Gebot, eines mehr als **100 Jahre alten Bücherschranks**, der keinerlei Beschädigungen hat.

Damen-Sekretär Louis-Philippe um 1860
Nußbaum-Wurzelholz, mit Schellack poliert, sehr gut erhaltener Zustand, Schreibtischplatte ohne Risse gegen Gebot zu verkaufen.
(0171) 848 33 36



ROSENECK MAGAZIN
MAGAZIN 201 23. JANUAR - FEBRUAR 2023
DAS EXQUISITE WERBEMAGAZIN FÜR DEN ANSPRUCHSVOLLEN BEDARF UND ERLEBENEN GESCHMACK

ROSENECK GRÜNBERG | SCHMARGDOORF
DÄHEIM | ZEHLENDORF | HALENSEE
KURORTSCHAFTEN

Arten: Apartments, Buchhandlung, Fachgeschäft
Praxis, Institute, Restaurants, Hundebäder, Bäder
Unterhaltung, Einkaufszentren

Am 23. März ist Publikumsausflug

ROSENECK MAGAZIN
MAGAZIN 202 14. FEBRUAR - FEBRUAR 2023
DAS EXQUISITE WERBEMAGAZIN FÜR DEN ANSPRUCHSVOLLEN BEDARF UND ERLEBENEN GESCHMACK

Am 14. Februar ist
Valentinstag!

ROSENECK GRÜNBERG | SCHMARGDOORF
DÄHEIM | ZEHLENDORF | HALENSEE
KURORTSCHAFTEN

Arten: Apartments, Buchhandlung, Fachgeschäft
Praxis, Institute, Restaurants, Hundebäder, Bäder
Unterhaltung, Einkaufszentren

ROSENECK MAGAZIN
MAGAZIN 203 24. JANUAR - AUGUST 2023
DAS EXQUISITE WERBEMAGAZIN FÜR DEN ANSPRUCHSVOLLEN BEDARF UND ERLEBENEN GESCHMACK

ROSENECK GRÜNBERG | SCHMARGDOORF
DÄHEIM | ZEHLENDORF | HALENSEE
KURORTSCHAFTEN

Arten: Apartments, Buchhandlung, Fachgeschäft
Praxis, Institute, Restaurants, Hundebäder, Bäder
Unterhaltung, Einkaufszentren

Claudia Meinel
Küche im neuen Hotel, 1962, Kucheltüte Brinnel

ROSENECK MAGAZIN
MAGAZIN 204 23. JANUAR - OKTOBER 2023
DAS EXQUISITE WERBEMAGAZIN FÜR DEN ANSPRUCHSVOLLEN BEDARF UND ERLEBENEN GESCHMACK

ROSENECK GRÜNBERG | SCHMARGDOORF
DÄHEIM | ZEHLENDORF | HALENSEE
KURORTSCHAFTEN

Arten: Apartments, Buchhandlung, Fachgeschäft
Praxis, Institute, Restaurants, Hundebäder, Bäder
Unterhaltung, Einkaufszentren

ROSENECK MAGAZIN
MAGAZIN 205 23. JANUAR - SEPTEMBER 2023
DAS EXQUISITE WERBEMAGAZIN FÜR DEN ANSPRUCHSVOLLEN BEDARF UND ERLEBENEN GESCHMACK

ROSENECK GRÜNBERG | SCHMARGDOORF
DÄHEIM | ZEHLENDORF | HALENSEE
KURORTSCHAFTEN

Arten: Apartments, Buchhandlung, Fachgeschäft
Praxis, Institute, Restaurants, Hundebäder, Bäder
Unterhaltung, Einkaufszentren

Das Unternehmen
KURORTSCHAFT 1974

ROSENECK MAGAZIN
MAGAZIN 206 23. JANUAR - OKTOBER 2023
DAS EXQUISITE WERBEMAGAZIN FÜR DEN ANSPRUCHSVOLLEN BEDARF UND ERLEBENEN GESCHMACK

MYSECONDEAR
HOLZGERÄTE

MYSECONDEAR
HEUTE WIRBELN, WEIßER ERLEBEN
Der moderne Weg zu neuen Möbeln.

Wir in 2023, spielen
Mit den besten
Erfahrungen und schenken
Ihre Fachkompetenz
Anpassung zum "Wohlfühl-Weg zur City"

ROSENECK GRÜNBERG | SCHMARGDOORF
DÄHEIM | ZEHLENDORF | HALENSEE
KURORTSCHAFTEN

Arten: Apartments, Buchhandlung, Fachgeschäft
Praxis, Institute, Restaurants, Hundebäder, Bäder
Unterhaltung, Einkaufszentren

www.myscondear.de

ROSENECK MAGAZIN
MAGAZIN 207 23. JANUAR - SEPTEMBER 2023
DAS EXQUISITE WERBEMAGAZIN FÜR DEN ANSPRUCHSVOLLEN BEDARF UND ERLEBENEN GESCHMACK

Hund entlaufen?
Katze vermisst?
TASSO a.V. hat im Herbst
rund um die Uhr für Sie da!

Eltern können über TASSO
einpreisen!

TASSO

ROSENECK GRÜNBERG | SCHMARGDOORF
DÄHEIM | ZEHLENDORF | HALENSEE
KURORTSCHAFTEN

Arten: Apartments, Buchhandlung, Fachgeschäft
Praxis, Institute, Restaurants, Hundebäder, Bäder
Unterhaltung, Einkaufszentren

ROSENECK MAGAZIN
MAGAZIN 208 27. 11. JANUAR - AUGUST 2023
DAS EXQUISITE WERBEMAGAZIN FÜR DEN ANSPRUCHSVOLLEN BEDARF UND ERLEBENEN GESCHMACK

ROSENECK GRÜNBERG | SCHMARGDOORF
DÄHEIM | ZEHLENDORF | HALENSEE
KURORTSCHAFTEN

Arten: Apartments, Buchhandlung, Fachgeschäft
Praxis, Institute, Restaurants, Hundebäder, Bäder
Unterhaltung, Einkaufszentren

Städtische Parkbank
von Gerhard Schödlbauer
im Herbst

ROSENECK MAGAZIN
MAGAZIN 209 23. JANUAR - JUNE 2023
DAS EXQUISITE WERBEMAGAZIN FÜR DEN ANSPRUCHSVOLLEN BEDARF UND ERLEBENEN GESCHMACK

ROSENECK GRÜNBERG | SCHMARGDOORF
DÄHEIM | ZEHLENDORF | HALENSEE
KURORTSCHAFTEN

Arten: Apartments, Buchhandlung, Fachgeschäft
Praxis, Institute, Restaurants, Hundebäder, Bäder
Unterhaltung, Einkaufszentren

Stadler

ROSENECK MAGAZIN
MAGAZIN 210 23. JANUAR - JUNE 2023
DAS EXQUISITE WERBEMAGAZIN FÜR DEN ANSPRUCHSVOLLEN BEDARF UND ERLEBENEN GESCHMACK

ROSENECK GRÜNBERG | SCHMARGDOORF
DÄHEIM | ZEHLENDORF | HALENSEE
KURORTSCHAFTEN

Arten: Apartments, Buchhandlung, Fachgeschäft
Praxis, Institute, Restaurants, Hundebäder, Bäder
Unterhaltung, Einkaufszentren

ROSENECK MAGAZIN
MAGAZIN 211 23. JANUAR - APRIL 2023
DAS EXQUISITE WERBEMAGAZIN FÜR DEN ANSPRUCHSVOLLEN BEDARF UND ERLEBENEN GESCHMACK

Reinigung zum Wohlfühlen, ganz individuell, einfach, professionell!

Jetzt wird aufgeräumt!
Frühjahrs
PUTZ2025

Wir sind Ihre **Putzfrauen**
vom Roseneck

Leistungsstarke Bürsten-Sauger für
Harten, Hartplastik, Stein, Platin oder
Betonflächen

Mittelschwere und leichte Saugkraft und
Puls-Technologie. Die besten in
Ihrer professionellen Putzfrau-
Mittelklasse-Reinigungsgeräte!

ROSENECK GRÜNBERG | SCHMARGDOORF
DÄHEIM | ZEHLENDORF | HALENSEE
KURORTSCHAFTEN

Arten: Apartments, Buchhandlung, Fachgeschäft
Praxis, Institute, Restaurants, Hundebäder, Bäder
Unterhaltung, Einkaufszentren

Zielfert unentgeltlich anfragen: 030 65 08 107
030 65 08 108

info@putzfrauen-vom-roseneck.de
www.putzfrauen-vom-roseneck.de

ROSENECK MAGAZIN
MAGAZIN 212 23. JANUAR - HERB 2023
DAS EXQUISITE WERBEMAGAZIN FÜR DEN ANSPRUCHSVOLLEN BEDARF UND ERLEBENEN GESCHMACK

ROSENECK GRÜNBERG | SCHMARGDOORF
DÄHEIM | ZEHLENDORF | HALENSEE
KURORTSCHAFTEN

Arten: Apartments, Buchhandlung, Fachgeschäft
Praxis, Institute, Restaurants, Hundebäder, Bäder
Unterhaltung, Einkaufszentren

E1

ROSENECK MAGAZIN
MAGAZIN 213 23. JANUAR - FEBRUAR 2023
DAS EXQUISITE WERBEMAGAZIN FÜR DEN ANSPRUCHSVOLLEN BEDARF UND ERLEBENEN GESCHMACK

ROSENECK GRÜNBERG | SCHMARGDOORF
DÄHEIM | ZEHLENDORF | HALENSEE
KURORTSCHAFTEN

Arten: Apartments, Buchhandlung, Fachgeschäft
Praxis, Institute, Restaurants, Hundebäder, Bäder
Unterhaltung, Einkaufszentren

ROSENECK MAGAZIN
MAGAZIN 214 23. JANUAR - JANUAR 2023
DAS EXQUISITE WERBEMAGAZIN FÜR DEN ANSPRUCHSVOLLEN BEDARF UND ERLEBENEN GESCHMACK

HAPPY LUNAR
NEW YEAR
2025

ROSENECK GRÜNBERG | SCHMARGDOORF
DÄHEIM | ZEHLENDORF | HALENSEE
KURORTSCHAFTEN

Arten: Apartments, Buchhandlung, Fachgeschäft
Praxis, Institute, Restaurants, Hundebäder, Bäder
Unterhaltung, Einkaufszentren

ROSENECK MAGAZIN
MAGAZIN 215 23. JANUAR - DEZEMBER 2023
DAS EXQUISITE WERBEMAGAZIN FÜR DEN ANSPRUCHSVOLLEN BEDARF UND ERLEBENEN GESCHMACK

FRÖHE WEIHNACHTEN
und
ein gesundes neues Jahr!

ROSENECK GRÜNBERG | SCHMARGDOORF
DÄHEIM | ZEHLENDORF | HALENSEE
KURORTSCHAFTEN

Arten: Apartments, Buchhandlung, Fachgeschäft
Praxis, Institute, Restaurants, Hundebäder, Bäder
Unterhaltung, Einkaufszentren

ROSENECK MAGAZIN
MAGAZIN 216 22. JANUAR - WINTER 2023
DAS EXQUISITE WERBEMAGAZIN FÜR DEN ANSPRUCHSVOLLEN BEDARF UND ERLEBENEN GESCHMACK

URBSCHAT
BERLIN

Fotobooting mit dem Weihnachtsmann
Suchen Sie jetzt Ihren Termin für
den 01. 12. 2024 bis 10.100 Uhr.
Die Termine sind begrenzt.
Wählen Sie im Magazin

ROSENECK GRÜNBERG | SCHMARGDOORF
DÄHEIM | ZEHLENDORF | HALENSEE
KURORTSCHAFTEN

Arten: Apartments, Buchhandlung, Fachgeschäft
Praxis, Institute, Restaurants, Hundebäder, Bäder
Unterhaltung, Einkaufszentren

FOTO STUDIO URBSCHAT BERLIN GMBH | Kulturmagazin
10789 Berlin | T: 030 760 01 41 | info@urbschat.de



Bekenntnisse des Hochstaplers Felix Krull

Nach dem Roman von: Thomas Mann

Fassung: Frank-Lorenz Engel | Regie: Frank-Lorenz Engel | Bühne & Kostüm: Su Sigmund

Besetzung: Adrian Djokić/Ludwig Michael | Alexa Maria Surholt | Marie Schröder | Gerhard Mohr | Oliver Nitsche | Jakob Wenig

Schlosspark Theater

Spielplan April 2026

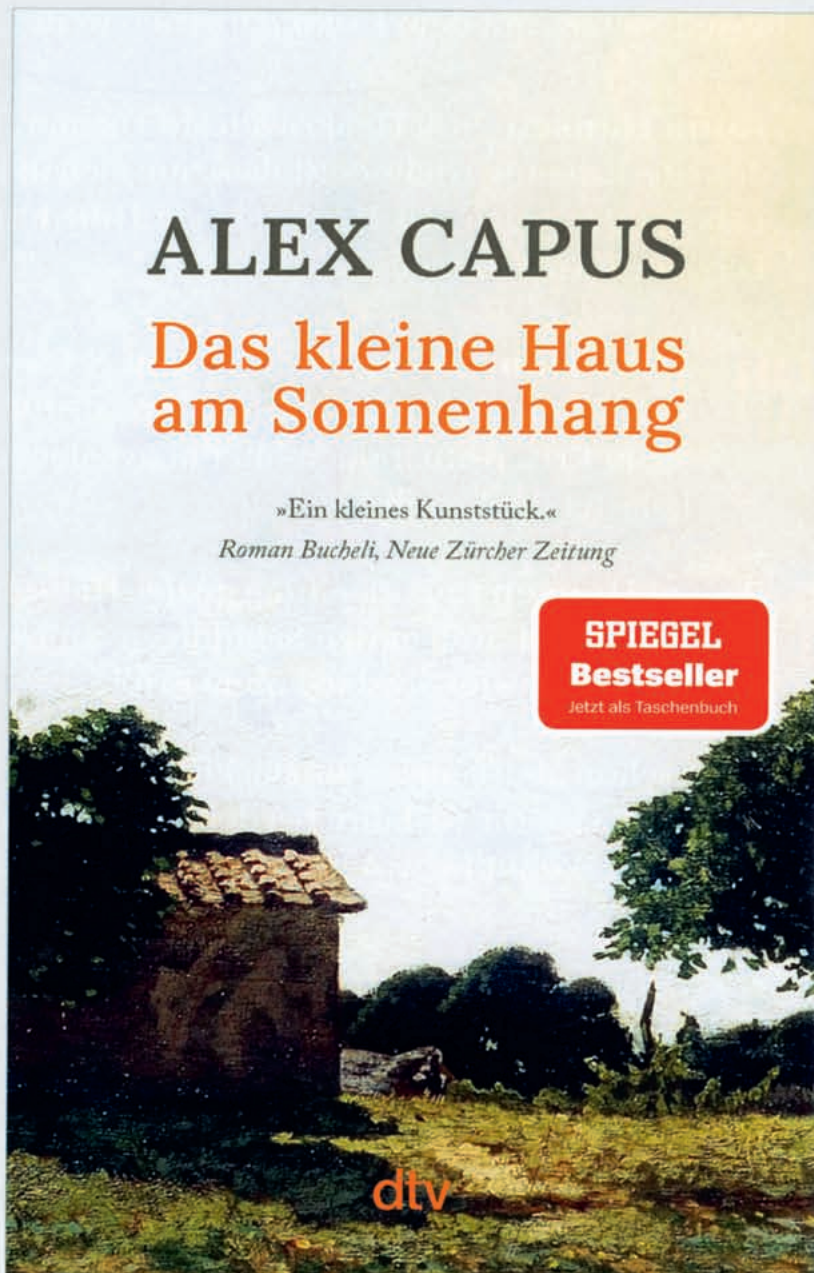


SCHLOSSPARK
THEATER
BERLIN

Datum	Zeit	April	Stück
01. 04. 2026	Mi.	18:30 Uhr	Bekenntnisse des Hochstaplers Felix Krull – Nach dem Roman von Thomas Mann
02. 04. 2026	Do.	20:00 Uhr	Bekenntnisse des Hochstaplers Felix Krull – Nach dem Roman von Thomas Mann
03. 04. 2026	Fr.	20:00 Uhr	Bekenntnisse des Hochstaplers Felix Krull – Nach dem Roman von Thomas Mann
04. 04. 2026	Sa.	16:00 Uhr	Julia Kock & Frank Grischek „Julia Kock chante Piaf“
04. 04. 2026	Sa.	20:00 Uhr	Bekenntnisse des Hochstaplers Felix Krull – Nach dem Roman von Thomas Mann
05. 04. 2026	So.	18:00 Uhr	Bekenntnisse des Hochstaplers Felix Krull – Nach dem Roman von Thomas Mann
06. 04. 2026	Mo.	18:00 Uhr	Angelika Milster „Ein Abend mit Angelika Milster“
07. 04. 2026	Di.	20:00 Uhr	Bekenntnisse des Hochstaplers Felix Krull – Nach dem Roman von Thomas Mann
08. 04. 2026	Mi.	18:30 Uhr	Bekenntnisse des Hochstaplers Felix Krull – Nach dem Roman von Thomas Mann
09. 04. 2026	Do.	20:00 Uhr	Bekenntnisse des Hochstaplers Felix Krull – Nach dem Roman von Thomas Mann
10. 04. 2026	Fr.	20:00 Uhr	Bekenntnisse des Hochstaplers Felix Krull – Nach dem Roman von Thomas Mann
11. 04. 2026	Sa.	16:00 Uhr	Gregor Gysi „Ein Leben ist zu wenig“
11. 04. 2026	Sa.	20:00 Uhr	Bekenntnisse des Hochstaplers Felix Krull – Nach dem Roman von Thomas Mann
12. 04. 2026	So.	18:00 Uhr	Bekenntnisse des Hochstaplers Felix Krull – Nach dem Roman von Thomas Mann
13. 04. 2026	Mo.	20:00 Uhr	Bekenntnisse des Hochstaplers Felix Krull – Nach dem Roman von Thomas Mann
14. 04. 2026	Di.	20:00 Uhr	Bekenntnisse des Hochstaplers Felix Krull – Nach dem Roman von Thomas Mann
15. 04. 2026	Mi.	18:30 Uhr	Bekenntnisse des Hochstaplers Felix Krull – Nach dem Roman von Thomas Mann
16. 04. 2026	Do.	20:00 Uhr	Bekenntnisse des Hochstaplers Felix Krull – Nach dem Roman von Thomas Mann
17. 04. 2026	Fr.	20:00 Uhr	Bekenntnisse des Hochstaplers Felix Krull – Nach dem Roman von Thomas Mann
18. 04. 2026	Sa.	16:00 Uhr	Ein deutsches Leben – Kammerspiel mit Brigitte Grothum
18. 04. 2026	Sa.	20:00 Uhr	Bekenntnisse des Hochstaplers Felix Krull – Nach dem Roman von Thomas Mann
19. 04. 2026	So.	18:00 Uhr	Bekenntnisse des Hochstaplers Felix Krull – Nach dem Roman von Thomas Mann
20. 04. 2026	Mo.	20:00 Uhr	„Die Kunst der UnFuge“ – Florian Schroeder & Philharmonia Duo Kabarett-Konzert
21. 04. 2026	Di.	20:00 Uhr	Bekenntnisse des Hochstaplers Felix Krull – Nach dem Roman von Thomas Mann
22. 04. 2026	Mi.	18:30 Uhr	Bekenntnisse des Hochstaplers Felix Krull – Nach dem Roman von Thomas Mann
23. 04. 2026	Do.	20:00 Uhr	Bekenntnisse des Hochstaplers Felix Krull – Nach dem Roman von Thomas Mann
24. 04. 2026	Fr.	20:00 Uhr	Bekenntnisse des Hochstaplers Felix Krull – Nach dem Roman von Thomas Mann
25. 04. 2026	Sa.	16:00 Uhr	Frank Lüdecke „Träumt weiter!“
25. 04. 2026	Sa.	20:00 Uhr	Bekenntnisse des Hochstaplers Felix Krull – Nach dem Roman von Thomas Mann
26. 04. 2026	So.	18:00 Uhr	Bekenntnisse des Hochstaplers Felix Krull – Nach dem Roman von Thomas Mann
29. 04. 2026	Mi.	18:30 Uhr	<i>Wiederaufnahme</i> Der eingebildet Kranke – Komödie von Molière mit Dieter Hallervorden
30. 04. 2026	Do.	20:00 Uhr	Der eingebildet Kranke – Komödie von Molière mit Dieter Hallervorden

Stand: 27. 03. 2026 (Änderungen vorbehalten)

❖ Ein Buch voll Charme und Leichtigkeit, eine Ode auf die Zufriedenheit



Erhältlich im

BÜCHER **TURM**
Buchhandlung

Auguste-Viktoria-Straße 70,
14193 Berlin
Tel.: 827 19 536

Alex Capus
Das kleine Haus am Sonnenhang

Lizenzgeber: Carl Hanser Verlag
Taschenbuch · 160 Seiten · WG 112
Format 11,5 × 19 cm

ISBN 978-3-423-14957-0
€ 14,00 (DE) · € 14,40 (AT)

Eine kleine Philosophie der Gelassenheit und des stillen Glücks

Es sind die 90er-Jahre in Italien. In den Kneipen wird geraucht, an den Tankstellen wird man bedient. Alex Capus bezieht ein einsam stehendes Steinhaus am Sonnenhang eines Weinbergs. Dort verbringt er viel Zeit mit seiner Freundin und Freunden, dort sucht er die Einsamkeit, um an seinem ersten Roman zu schreiben. Wie findet man Zufriedenheit im Leben? Warum stets eine neue Pizza ausprobieren, wenn doch die gewohnte Pizza Fiorentina völlig in Ordnung ist? Warum Jagd nach immer noch schöneren Stränden machen, wenn schon der erste Strand gut ist? Alex Capus erzählt persönlich über die Liebe zur Literatur und ein Leben im Einklang mit sich selbst.

Buchempfehlung April 2026

Rezept für den Monat April

Frühlingshafte Bärlauch-Zitronen-Pasta mit grünem Spargel

Wenn im April die Natur erwacht, haben auch saisonale Zutaten ihren großen Auftritt. Bärlauch verströmt sein würziges Aroma in Wäldern und auf Märkten, grüner Spargel bringt Frische auf den Teller – gemeinsam ergeben sie ein leichtes, aromatisches Gericht, das perfekt in den Frühling passt. Diese Pasta ist unkompliziert, raffiniert und ideal für ein genussvolles Abendessen.

Zutaten (für 4 Personen)

400 g Pasta (z. B. Linguine oder Tagliatelle)
1 Bund grüner Spargel
1 Bund frischer Bärlauch
1 Bio-Zitrone (Abrieb und Saft)
60 g frisch geriebener Parmesan
40 g geröstete Pinienkerne
80 ml Olivenöl (plus etwas für die Pfanne)
1 kleine Schalotte
Salz & frisch gemahlener Pfeffer
Optional: etwas Chili für leichte Schärfe

Zubereitung

1. Pasta kochen

Die Pasta in reichlich gesalzenem Wasser al dente garen. Achten Sie darauf, dass das Wasser kräftig nach Meer schmeckt – nur so erhält die Pasta ausreichend Würze von innen. Eine Tasse Kochwasser abschöpfen und beiseitestellen, bevor die Nudeln abgessogen werden. Dieses stärkehaltige Wasser ist später ideal, um die Sauce besonders cremig zu binden.

2. Spargel vorbereiten

Den grünen Spargel im unteren Drittel schälen (falls nötig) und die holzigen Enden entfernen. In mundgerechte, leicht schräge Stücke schneiden – so entsteht eine größere Oberfläche, die Röstaromen besser aufnimmt. In einer großen Pfanne etwas Olivenöl erhitzen und den Spargel bei mittlerer Hitze 3–4 Minuten bissfest anbraten. Er sollte noch leichten Widerstand haben und seine frische Farbe behalten. Mit Salz und frisch gemahlenem Pfeffer würzen.

3. Bärlauch-Pesto mixen

Den Bärlauch gründlich waschen, trocken tupfen und grob hacken. Zusammen mit Olivenöl, Pinienkernen, Parmesan und Zitronenabrieb in einen Mixer geben und zu einem cremigen Pesto verarbeiten. Wer es besonders fein mag, mixt etwas länger; für mehr Struktur nur kurz pulsieren. Mit Zitronensaft, Salz und Pfeffer abschmecken. Das Pesto sollte aromatisch, leicht nussig und angenehm frisch schmecken.



4. Alles verbinden

Die Schalotte fein würfeln und in derselben Pfanne, in der zuvor der Spargel gebraten wurde, glasig dünsten. So bleiben die Röstaromen erhalten. Die abgessogene Pasta direkt aus dem Sieb zum Spargel geben, das Bärlauch-Pesto unterheben und alles behutsam vermengen. Schluckweise etwas vom aufgefangenen Kochwasser zufügen, bis eine sämige, glänzende Sauce entsteht, die sich geschmeidig um die Nudeln legt.

5. Anrichten

Die Pasta auf vorgewärmten Tellern anrichten, mit frisch geriebenem Parmesan und etwas Zitronenabrieb bestreuen. Nach Belieben mit einer Prise Chili oder zusätzlichen gerösteten Pinienkernen verfeinern. Sofort servieren, solange das Aroma des Bärlauchs noch besonders intensiv ist.

Diese Frühlingspasta schmeckt besonders gut mit einem Glas trockenem Weißwein und einem knackigen Blattsalat. Wer es noch frischer mag, ergänzt das Gericht mit einigen halbierten Kirschtomaten oder etwas Burrata.

Leicht, aromatisch und saisonal – dieses Rezept bringt den April direkt auf den Teller.



BLACKMORE'S – Berlins Musikzimmer

Profil des Hauses

Kultur und Musikgenuss in einer ehemaligen Bankfiliale? Das passt zu Berlin, der Stadt des ständigen Wandels. BLACKMORE'S – Berlins Musikzimmer, ein Raum, der jenseits der großen Konzertsäle ein einzigartiges Musikangebot bietet, das von vielen hochkarätigen Musikern wegen der inspirierenden und fast privaten Atmosphäre geschätzt wird.

Bekannte Top-Solisten klassischer Musik, erstklassige Kammerensembles, hochbegabte junge Künstler und Musiker aus den Bereichen Jazz und Crossover bieten ein breitgefächertes Programm zum Anfassen. Bei einem Glas Wein von unserer Bar haben Sie die Gelegenheit sich mit den Künstlern persönlich auszutauschen.

Die Blackmore International Music Academy bietet an vielen Standorten u.a. in Berlin Internationale Musikmeisterkurse an. International renommierte Dozenten der Akademie und hervorragende Gastdozenten geben ihr Können an die Meisterkurssteilnehmer aus aller Welt weiter. Zum Abschluss der Kurse präsentieren sich die Teilnehmer mit ihren Mentoren in einem Konzert.

Dylan Blackmore bietet eine exquisite Auswahl an Streichinstrumenten und Bögen zum Kauf. Die professionelle Beratung von Dylan Blackmore mit wertvollen Hinweisen für den Erhalt und Pflege der kostspieligen Instrumente ist selbstverständlich.

Team

Prof. Wilfried Strehle

Prof. Wilfried Strehle startete seine Laufbahn nach der Ausbildung 1971 gleich bei den Berliner Philharmonikern, deren Solo-Bratscher er von 1984 bis 2013 war. Neben seiner Orchestertätigkeit hat er eine ausgeprägte Leidenschaft für die Kammermusik: Er war Mitbegründer des Brandis Quartetts und musizierte im Philharmonischen Oktett Berlin, bei den Philharmonischen Virtuosen und in der Philharmonischen Camerata. Zur Zeit ist er Mitglied bei den Philharmonischen Freunden Wien-Berlin. Das von ihm gegründete Trio-Berlin wurde mit dem europäischen Kammermusikpreis ausgezeichnet.



Prof. Wilfried Strehle lehrte an der Orchester-Akademie der Berliner Philharmoniker und ist Gastprofessor der Universität der Künste Berlin. Er gibt regelmäßig Meisterklassen an der Sommerakademie Mozarteum in Salzburg, in Osteuropa, Italien, Spanien, an den Universitäten in Tokyo, Seoul, Moskau und Yale (USA), sowie seit neuestem bei Blackmore's. Strehle ist daneben auch für die Programmplanung bei Blackmore's verantwortlich.

Dylan Blackmore

Dylan Blackmore studierte Violine an der Hochschule für Musik Würzburg sowie an der Musikhochschule Köln. Es folgten Meisterklassen bei Zakhar Bron und Yehudi Menuhin. Spätestens seit dem Gewinn des 2. Preises beim internationalen Violinwettbewerb „Julio Cardona“ in Portugal im Jahre 2005 tritt Dylan Blackmore erfolgreich als Solist und Kammermusiker in Russland sowie vielen Ländern Europas auf.



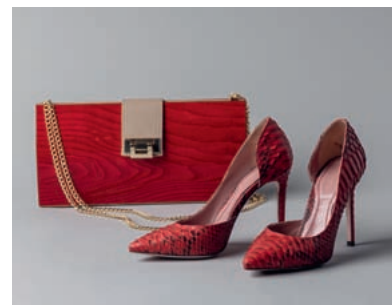
Neben seinen zahlreichen Engagements war Dylan Blackmore Konzertmeister bei den Essener Philharmonikern und dem Orchester Philharmonique de Strasbourg sowie dem Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin. Im Jahre 2006 gründete er die „Mieler Schlosskonzerte“ in Bonn und organisiert seitdem Meisterkurse in Bad Kissingen. Im Blackmore's ist er als Geschäftsführer tätig und verantwortet den Spielbetrieb sowie den Verkauf seltener Instrumente.

BLACKMORE'S – Berlins Musikzimmer

Warmbrunner Straße 52, 14193 Berlin, Tel. +49 30 89 73 48 65 (AB-Reservierungen)

kontakt@blackmores-musikzimmer.de · www.blackmores-musikzimmer.de

Exklusive Taschen Design by Iris Seegert



Taschenanfertigung mit dem Stoff Ihrer Wahl.

Hochwertige Velours de Génes Stoffe.

Optisches Highlight durch opulente Grandezza-Stoffe.

Zum Teil Unikate, da nur eine begrenzte Meterzahl auf Webstühlen aus dem 17. Jahrhundert per Hand gewebt wurden.

Ich freue mich auf Ihren Besuch in der Fuggerstraße 22, 10777 Berlin.

+49 177 247 47 63

info@irisseeget.com · www.iris-seegert.com

📧 iris.seegert.design · 📘 iris.seegert.design

www.iris-seegert-design.com

(noch im Aufbau)

Baustart 2023
Provisionsfrei für Käufer



Quartier 4 - Wohnen am Ryck

Start des Neubauprojektes in der Universitäts- und Hansestadt Greifswald.
Auf dem Grundstück am Ryck werden vier mehrgeschossige, städtische Wohnhäuser mit Tiefgarage errichtet. Die moderne Wohnanlage mit Eigentumswohnungen wird in konventioneller Bauweise erbaut. Die Fertigstellung ist für 2025 geplant.



Der B Plan 55 "Hafenstraße" ist eines der bedeutendsten innerstädtischen Projekte in Greifswald der letzten Jahre. Die Nördliche Mühlenvorstadt grenzt direkt an die Innenstadt. Die unmittelbare Nähe zum Ryck, sowie der fußläufigen Nähe zur Innenstadt mit Ihren zentralen Einrichtungen und Behörden zeugt von den Gedanken rund um eine neue Urbane Wohnstätte für unsere Hansestadt Greifswald.

Der Autoverkehr mit seinen benötigten Stellplätzen wird weitgehend gebündelt und in einem zentralen Parkhaus integriert. Einkaufsmöglichkeiten für die Dinge des täglichen Bedarf sind natürlich in der unmittelbaren Nachbarschaft vorhanden.

